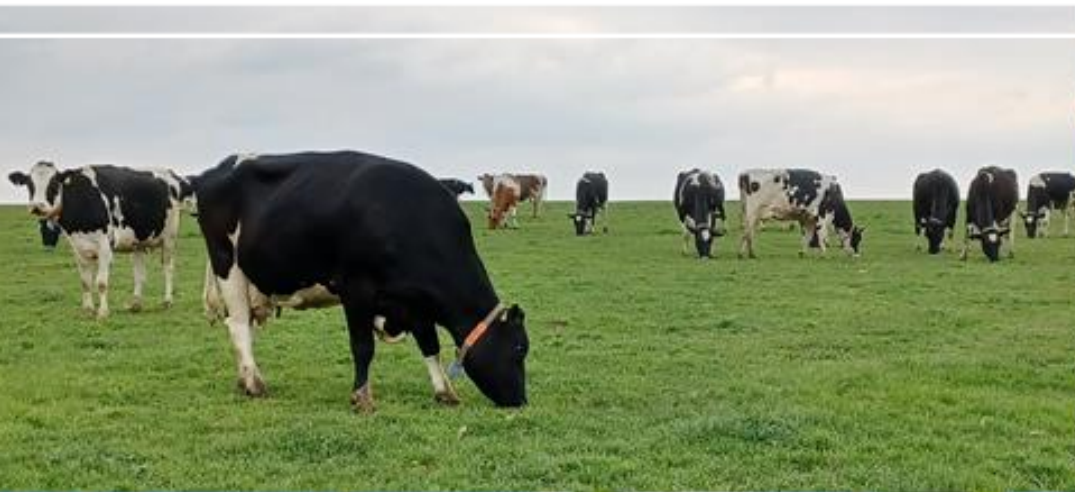


Marktentwicklungen im Öko-Landbau

Welt – EU – Deutschland – Sachsen



Gliederung

- 1) Ökolandbau weltweit
- 2) Ökolandbau in der EU
- 3) Ökolandbau in Deutschland
 - 1) Lebensmittelmarkt
 - 2) Produktion und Importe
 - 3) Bodennutzung und Pflanzenproduktion
 - 4) Tierhaltung
 - 5) Tierische Erzeugnisse
 - 6) Erzeugerpreise
 - 7) Verbraucherpreise
- 4) Sachsen
 - 1) Strukturdaten
 - 2) Bodennutzung

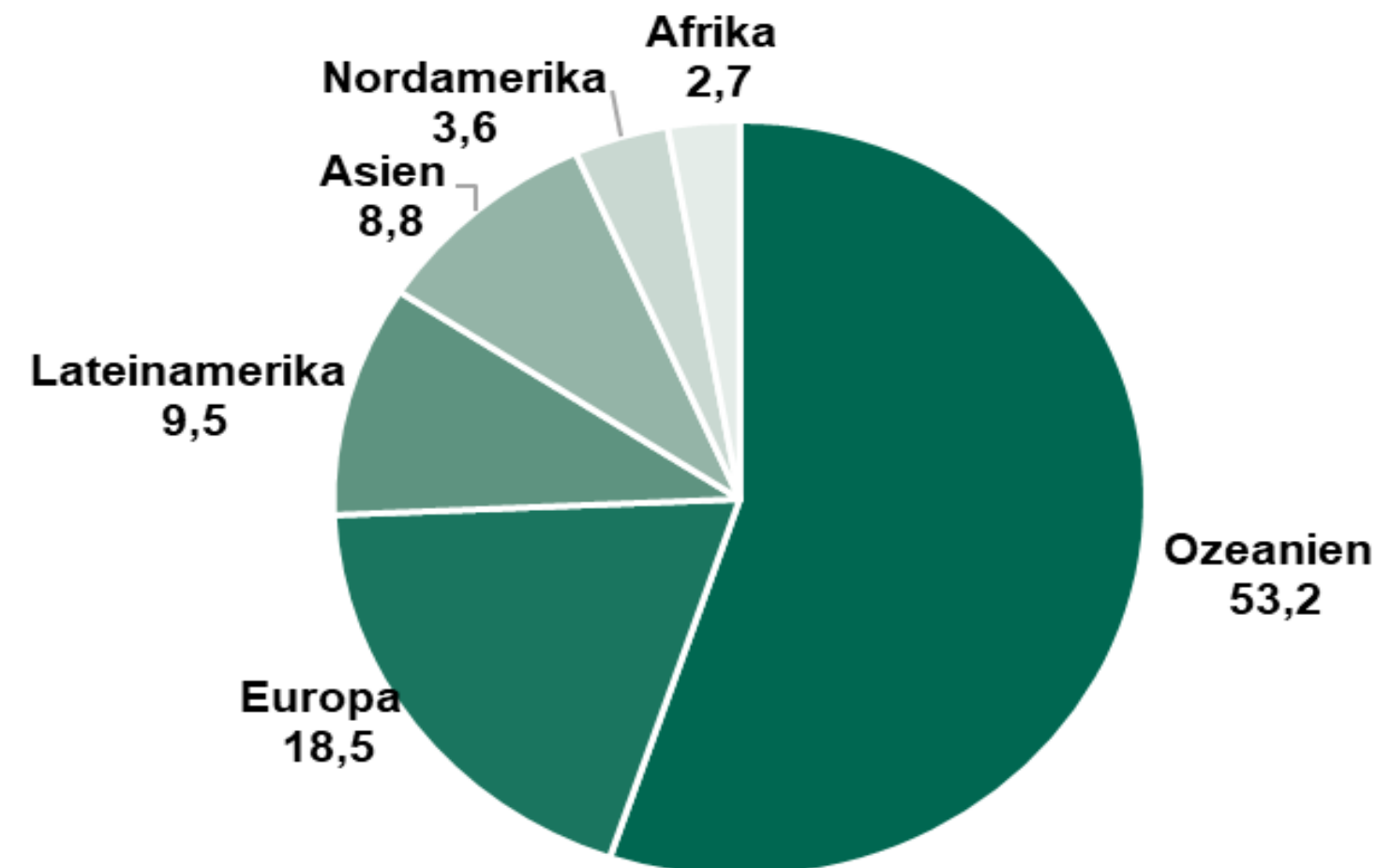
1) Ökolandbau weltweit

- Anzahl Produzenten: 2022: 4,5 Mio. (1999: 200.000)
- Anbaufläche Ökolandbau weltweit im Jahr 2022: 188 Länder mit 96,4 Mio. ha (2021: 76,4 Mio. ha; 1999: 11 Mio. ha)
 - Australien 53 Mio. ha
 - Indien 4,7 Mio. ha
 - Argentinien 4,1 Mio. ha
 - China 2,9 Mio. ha
 - 2,0 % der weltweiten landwirtschaftlichen Nutzfläche werden biologisch bewirtschaftet
 - Grünland/Weideflächen machten mehr als zwei Drittel der ökologischen Landwirtschaftsfläche aus
- Zuwachs der weltweiten Anbaufläche von 2021 zu 2022 von 10 Mio. ha (+26,6 %)
 - Australien +17,3 Mio. ha (+48,6%)
 - Indien +2,1 Mio. ha (+77,8 %)
 - Griechenland +390 T ha (+73 %)
- Biomarkumsätze 2022 134,8 Mrd. Euro (2021 124,8 Mrd. Euro; 2000: 15,1 Mrd. Euro)
 - US 58,6 Mrd. Euro (+20,6 %)
 - Deutschland 15,3 Mrd. Euro (-4,4 %)
 - China 12,4 Mrd. Euro

1) Ökolandbau weltweit

- EU-Ökofläche in den letzten 10 Jahren um 62,3 % gestiegen (+7,1 Mio. ha)
- Weltweit in den letzten 10 Jahren +123,9 % (+ 53,3 Mio. ha)
- 2000 lag die weltweite Ökofläche bei 14,9 Mio. ha

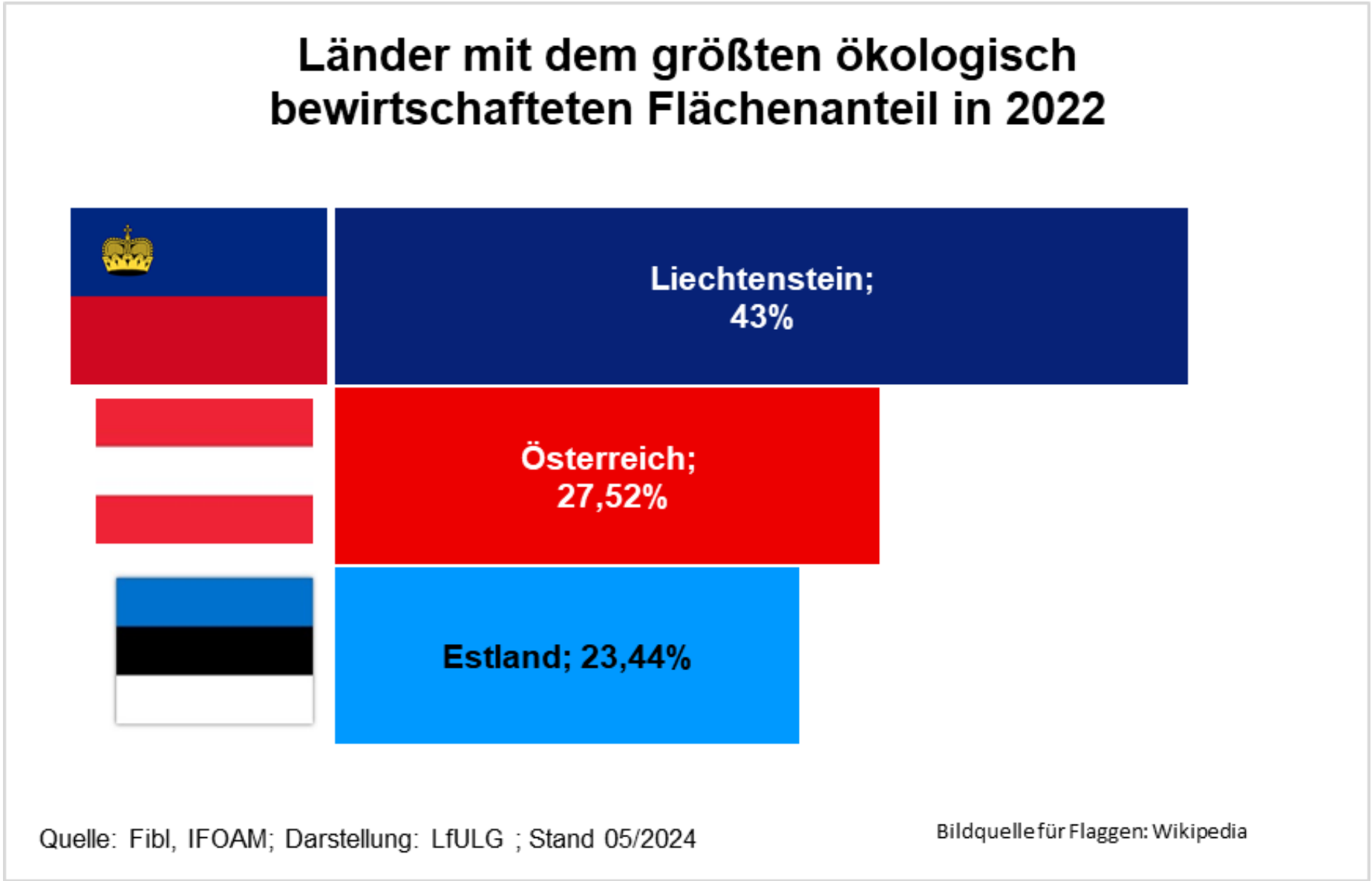
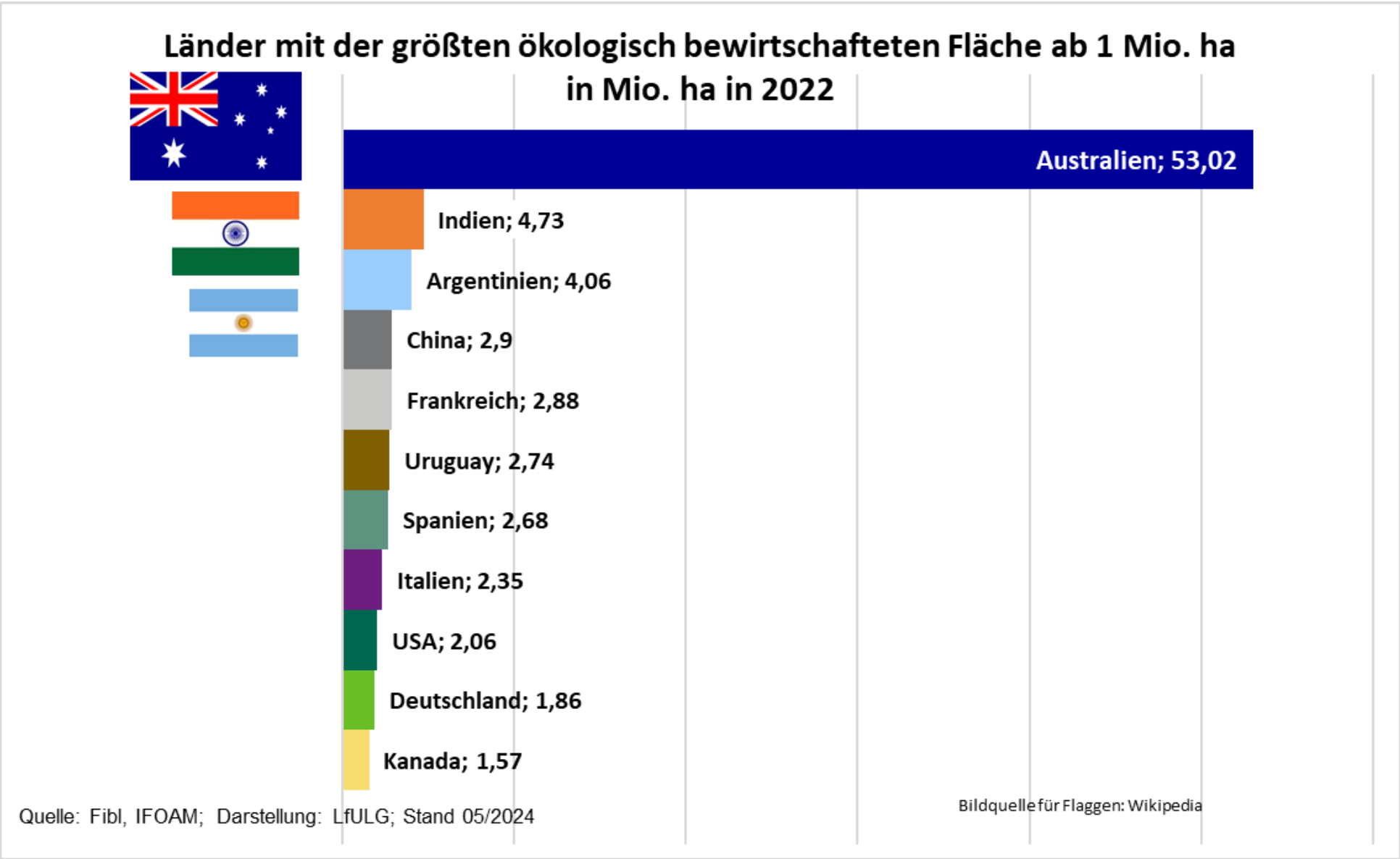
**Weltweit ökologisch bewirtschaftete Flächen
in 2022 in Mio. ha**



Quelle: Fibl, IFOAM; Darstellung: LfULG ; Stand 05/2024

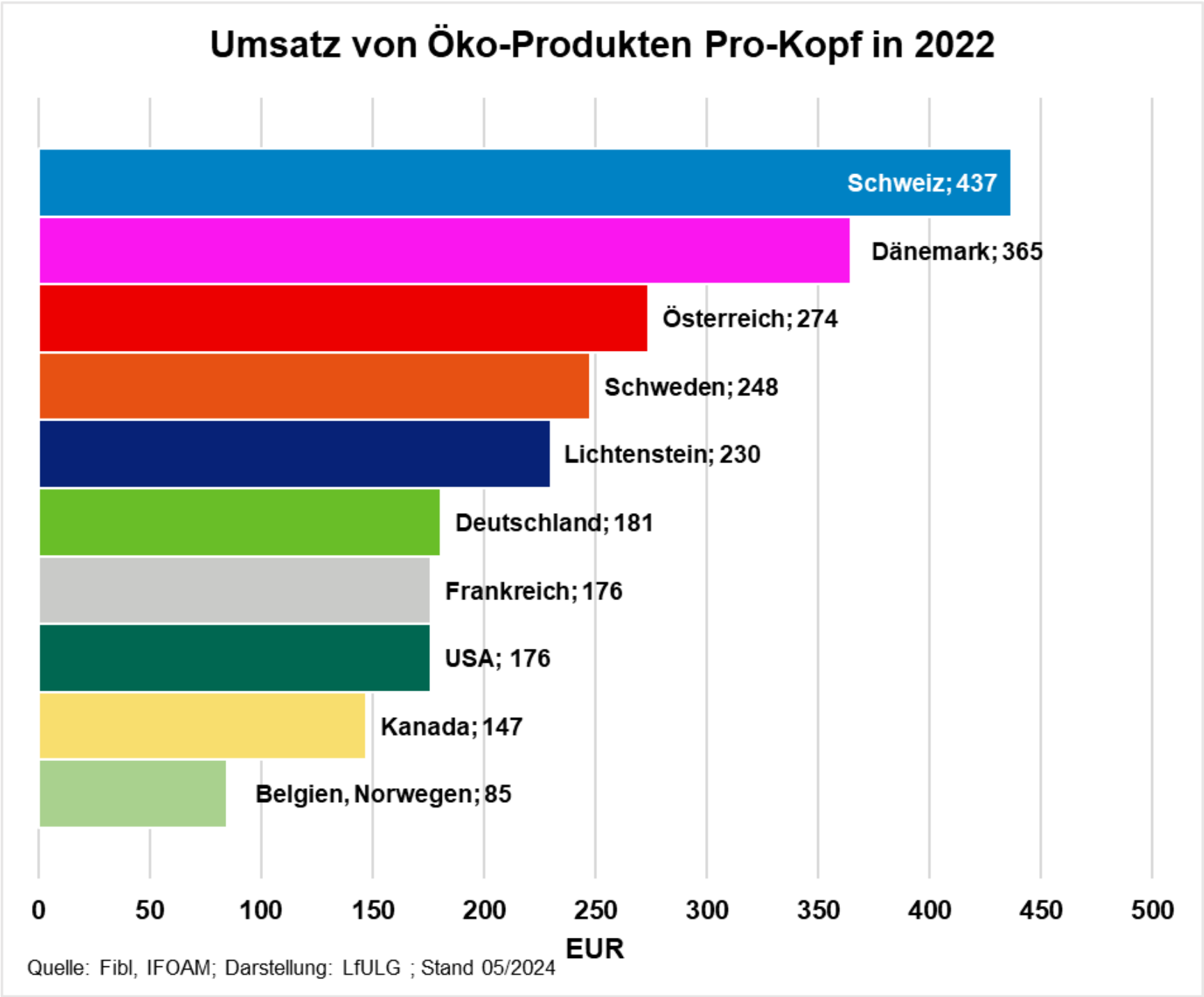
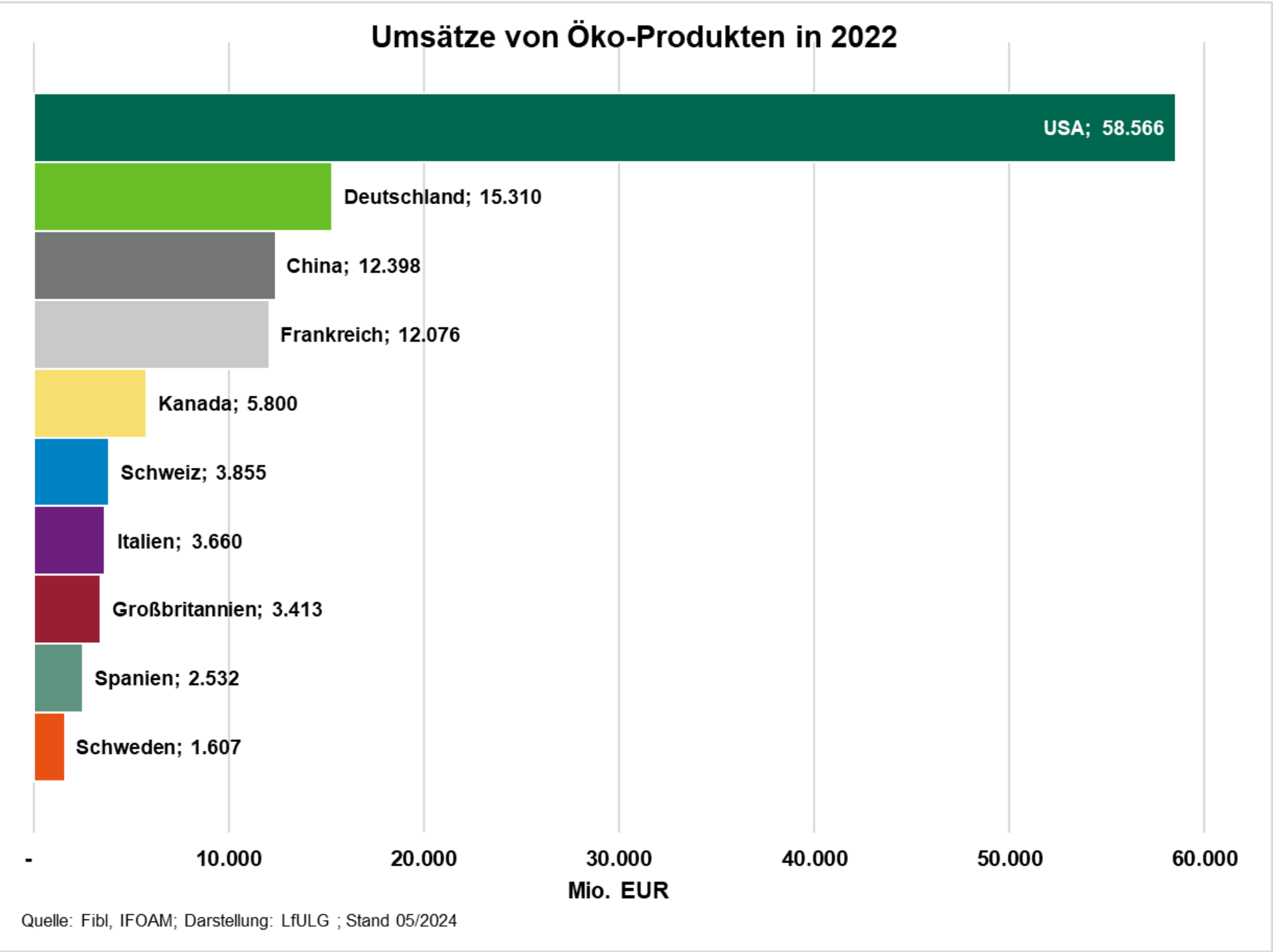
2) Ökolandbau weltweit

Fläche



2) Ökolandbau weltweit

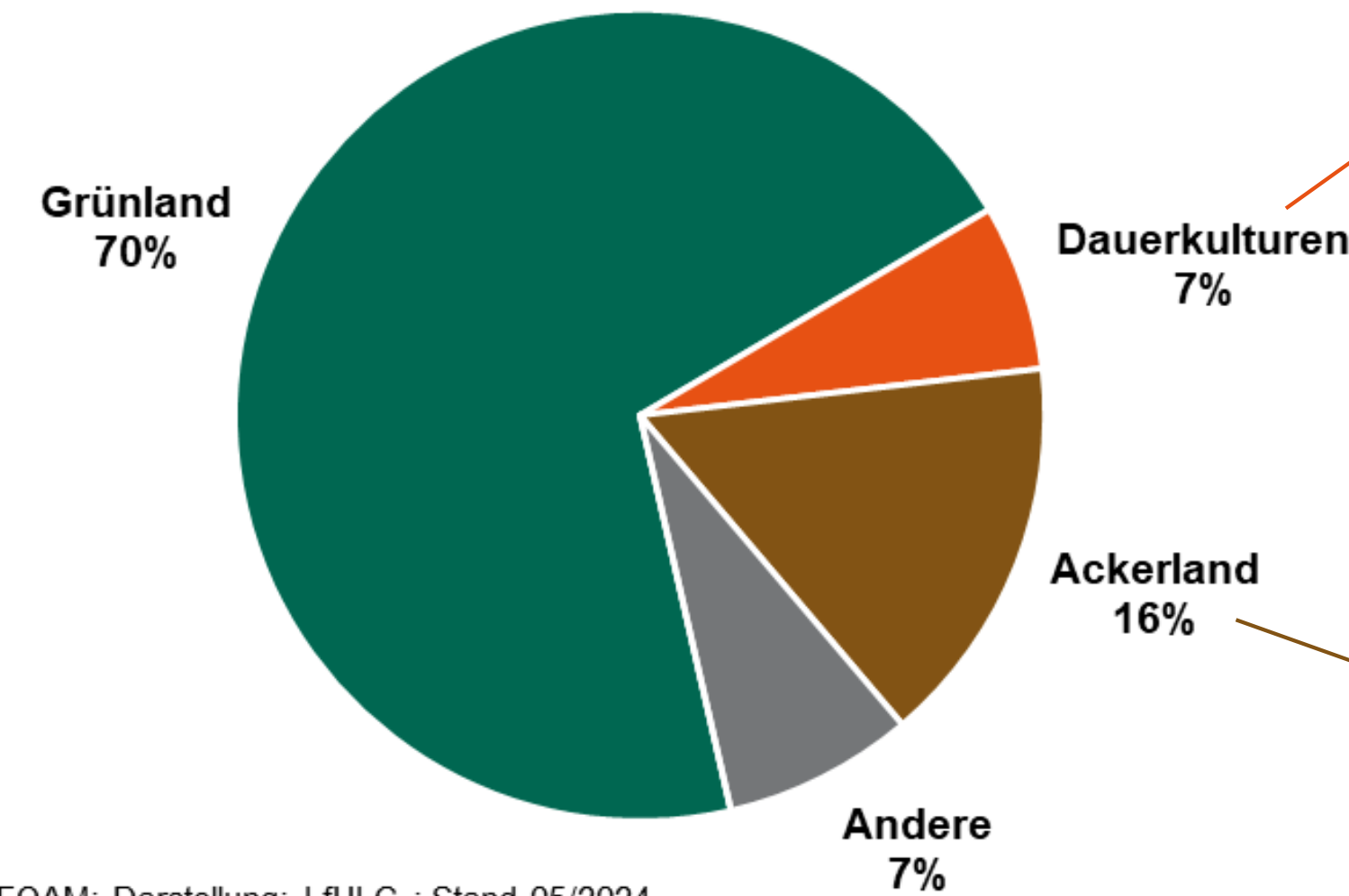
Umsatz



2) Ökolandbau weltweit

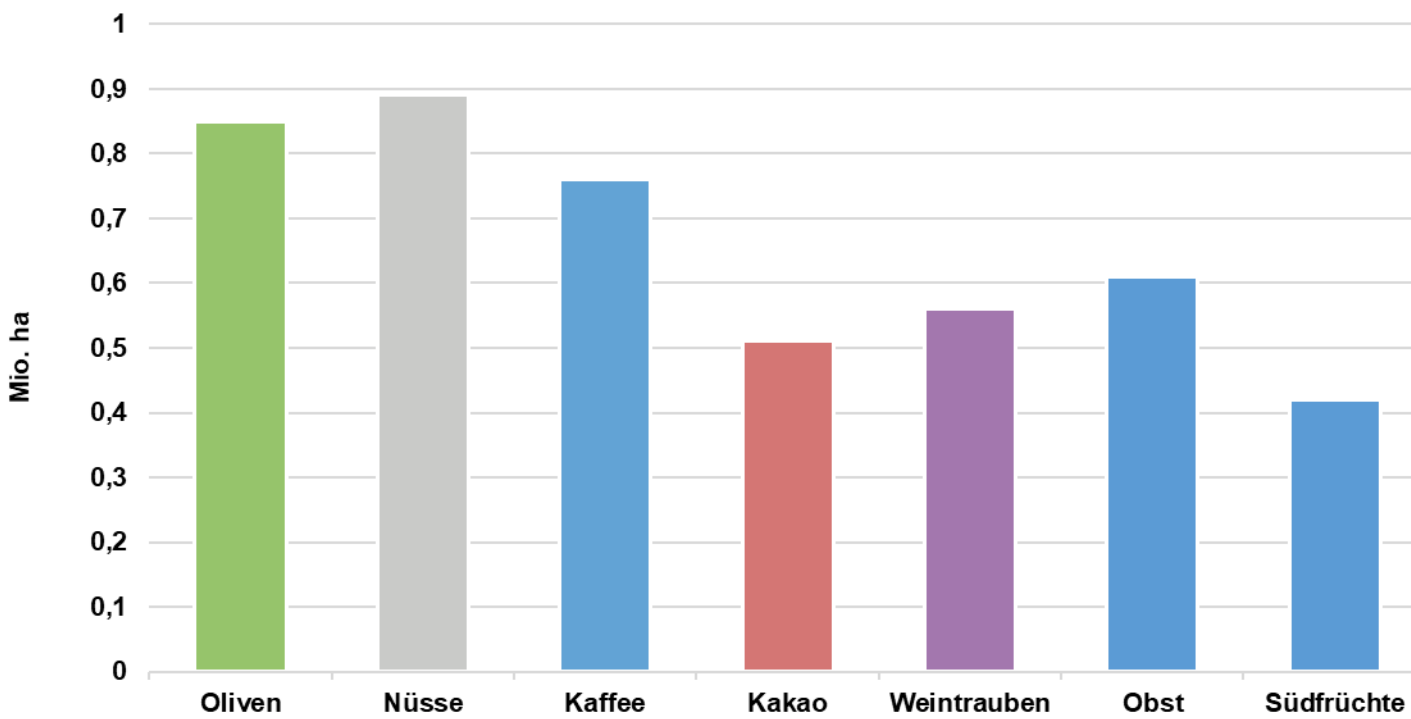
Flächennutzung

Nutzung von Öko-Flächen weltweit 2022



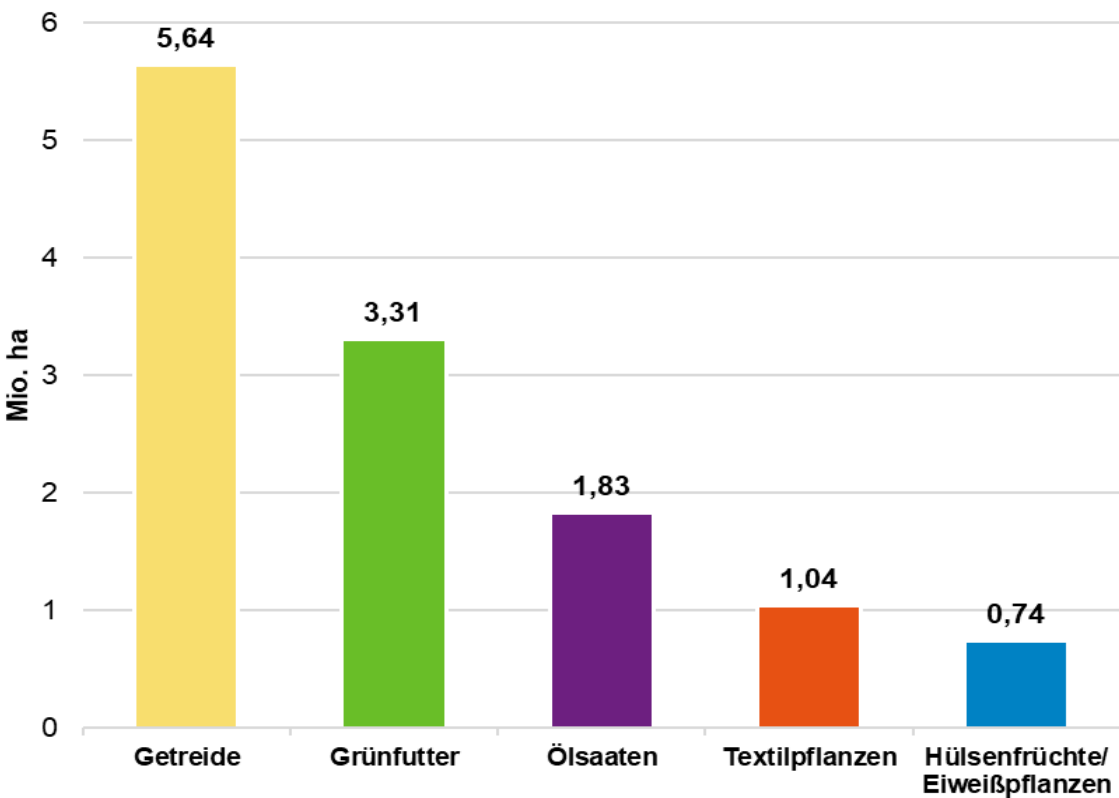
Quelle: Fibl, IFOAM; Darstellung: LfULG ; Stand 05/2024

Öko-Dauerkulturen weltweit 2022



Quelle: Fibl, IFOAM; Darstellung: LfULG ; Stand 05/2024

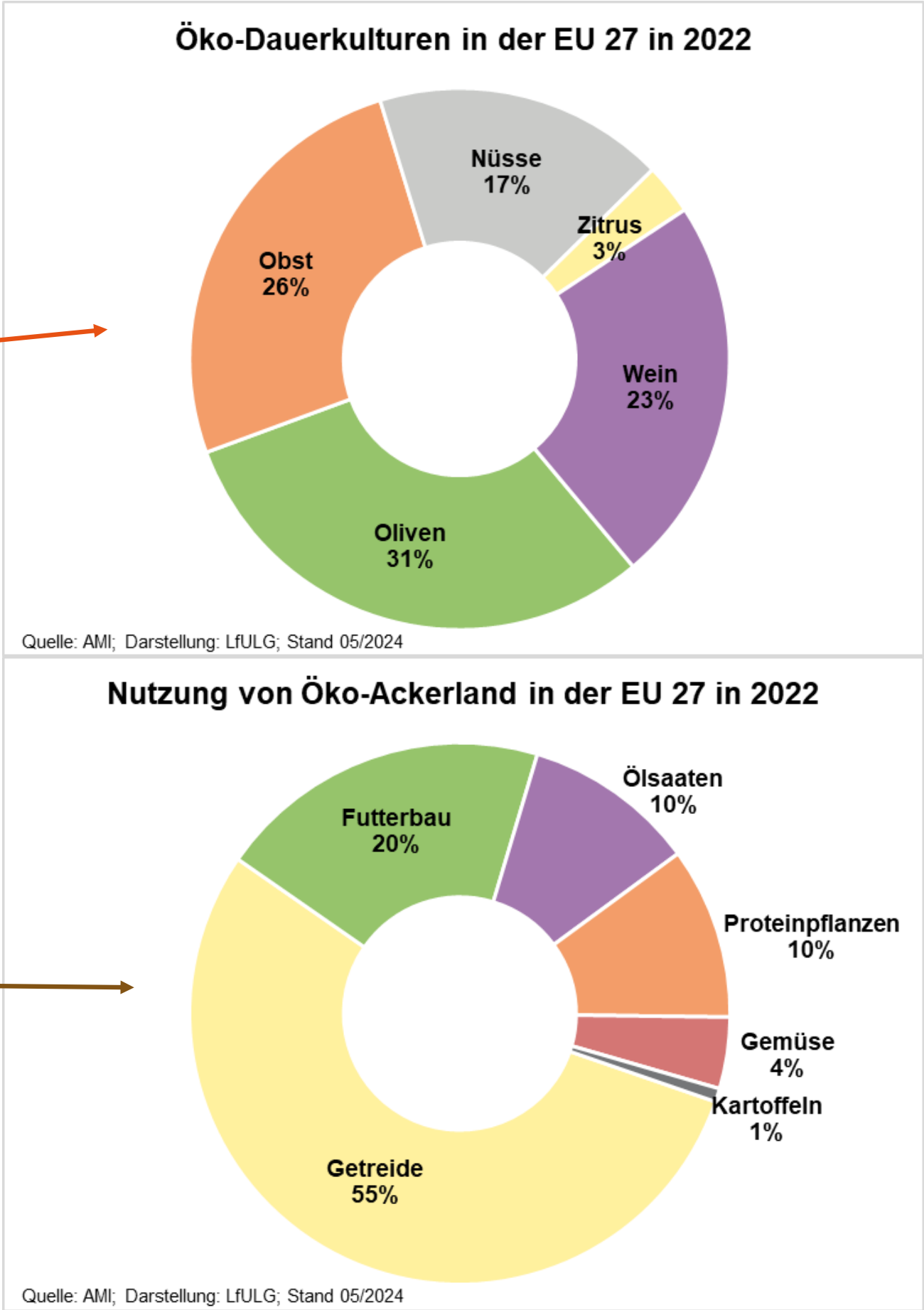
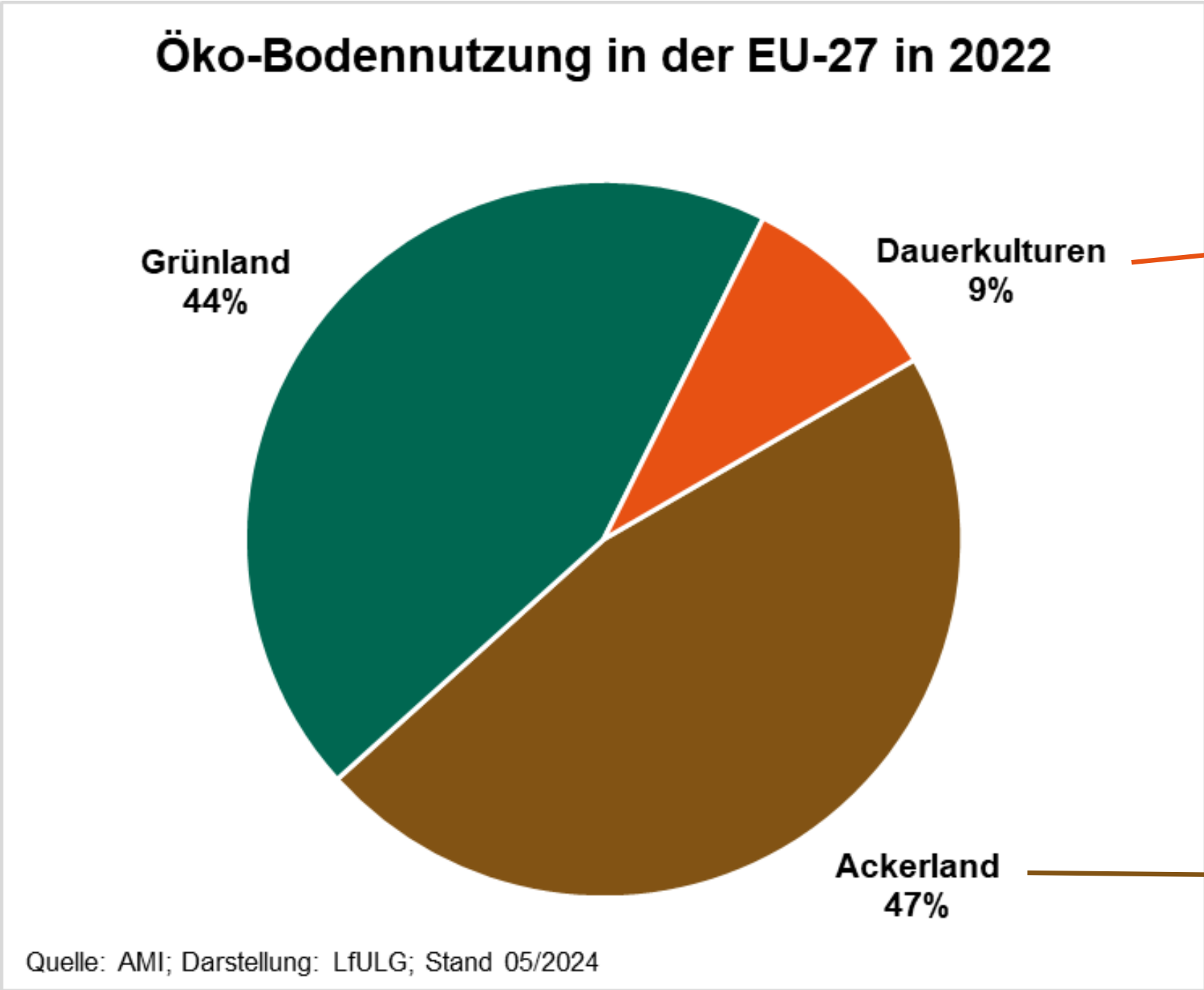
Kulturartenabbau auf Öko-Ackerland weltweit 2022



Quelle: Fibl, IFOAM; Darstellung: LfULG ; Stand 05/2024

2) Ökolandbau in der EU

Flächennutzung

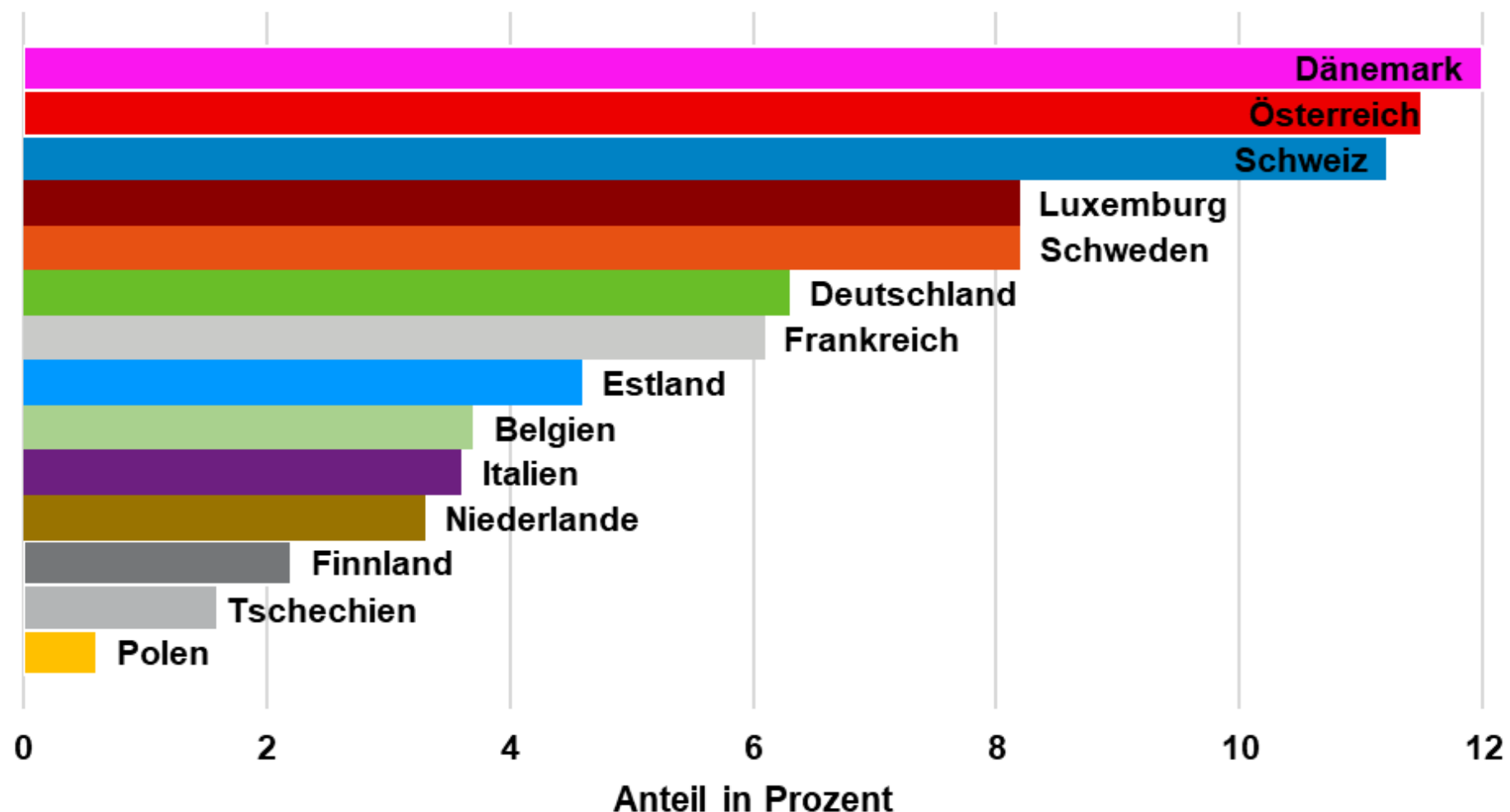


2) Ökolandbau in der EU

Lebensmittelmarkt

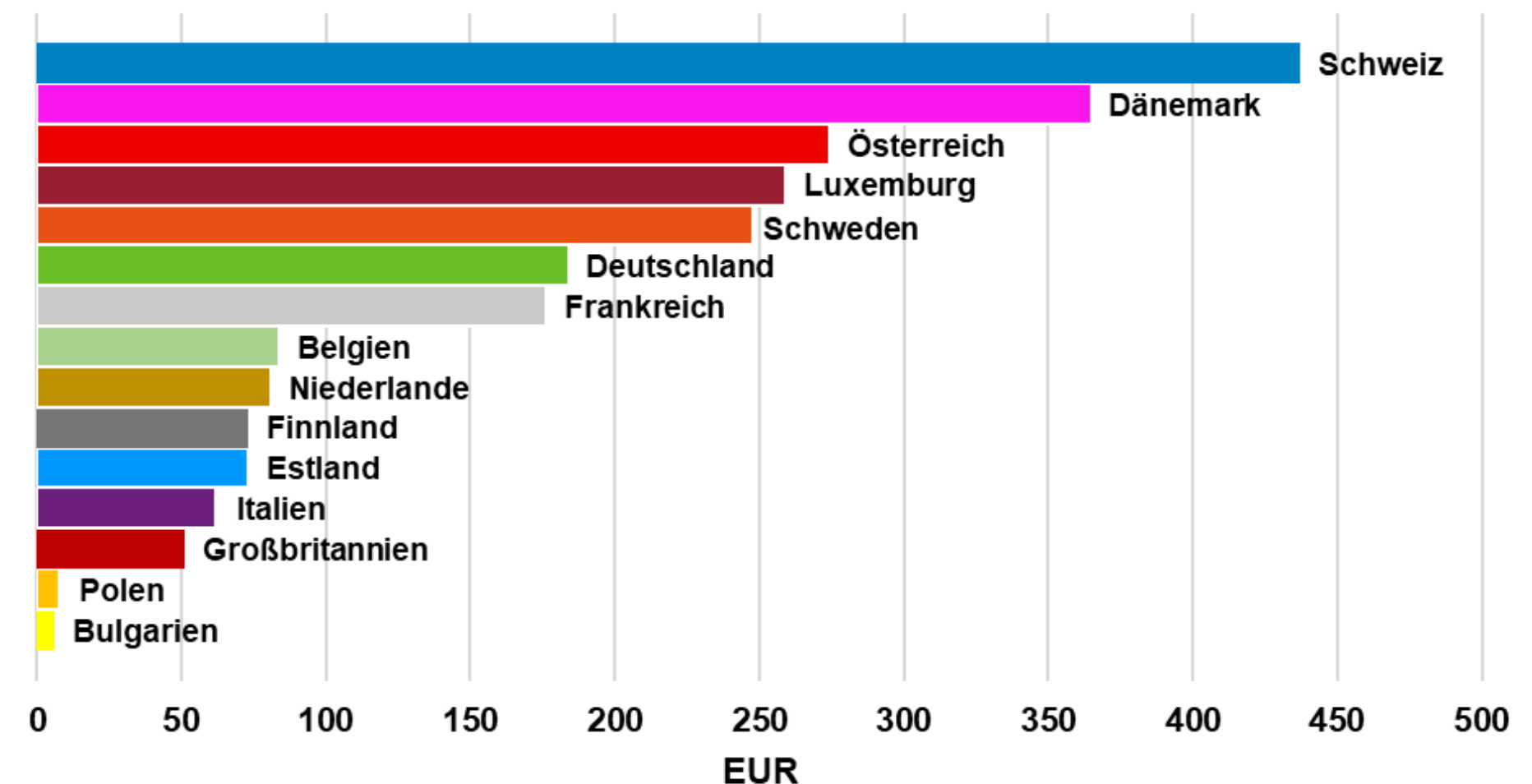
- In 2022 gaben die Europäer rund 2,2 % weniger Geld für Bio-Produkte aus als 2021
- In den letzten 10 Jahren hat sich der Bio-Umsatz mehr als verdoppelt
- Der stärkste Zuwachs des Bio-Marktes war 2022 in Estland mit +6 %, gefolgt von Niederlande + 4,4 % Österreich + 4,1 %; Bulgarien 3,2 % (Deutschland – 3,5 %, Frankreich -5 %)

Öko-Anteile am Lebensmittelmarkt in Europa 2022



Quelle: AMI; Darstellung: LfULG; Stand 05/2024

Pro-Kopf-Ausgaben für Öko-Lebensmittel in Europa in 2022

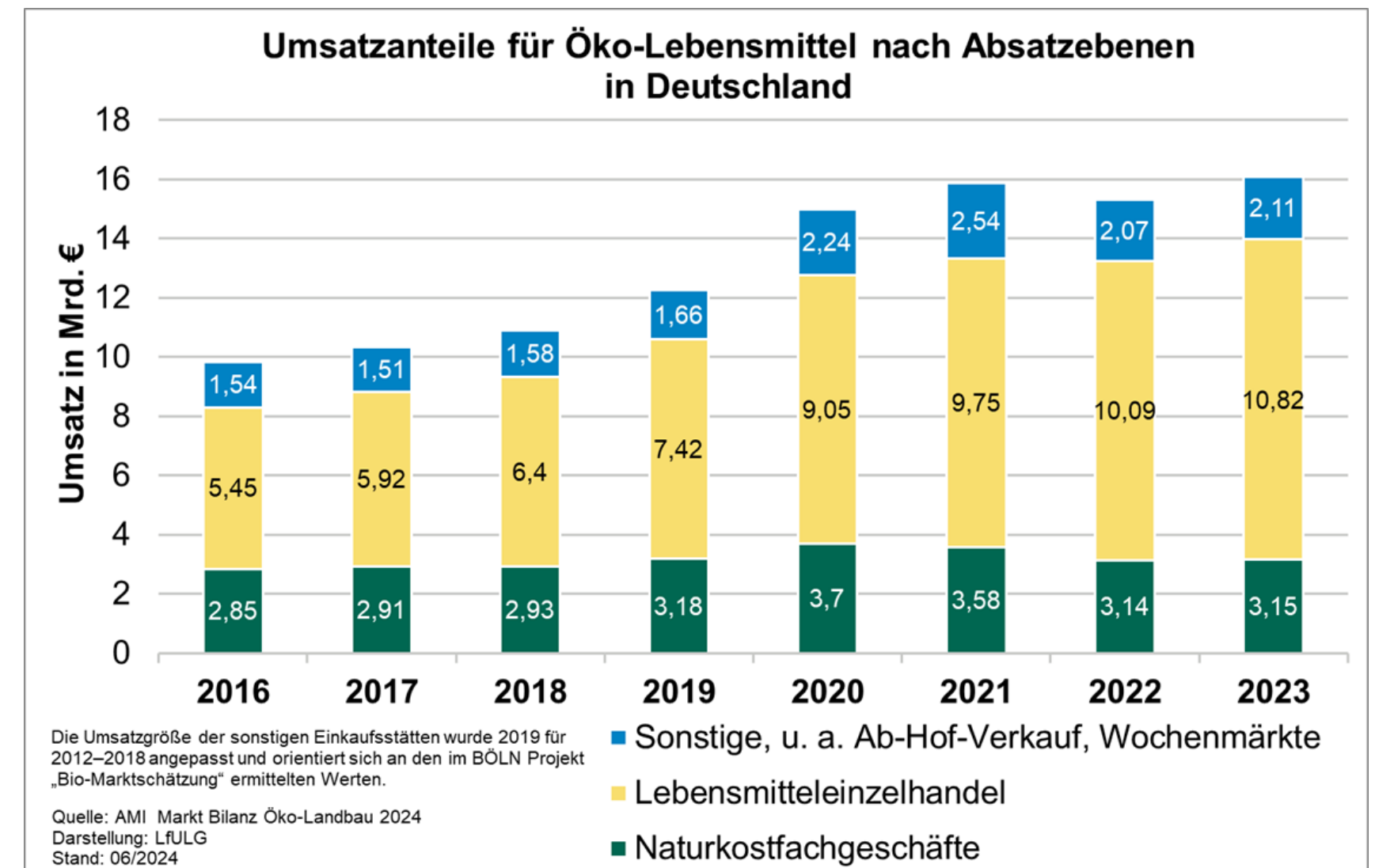
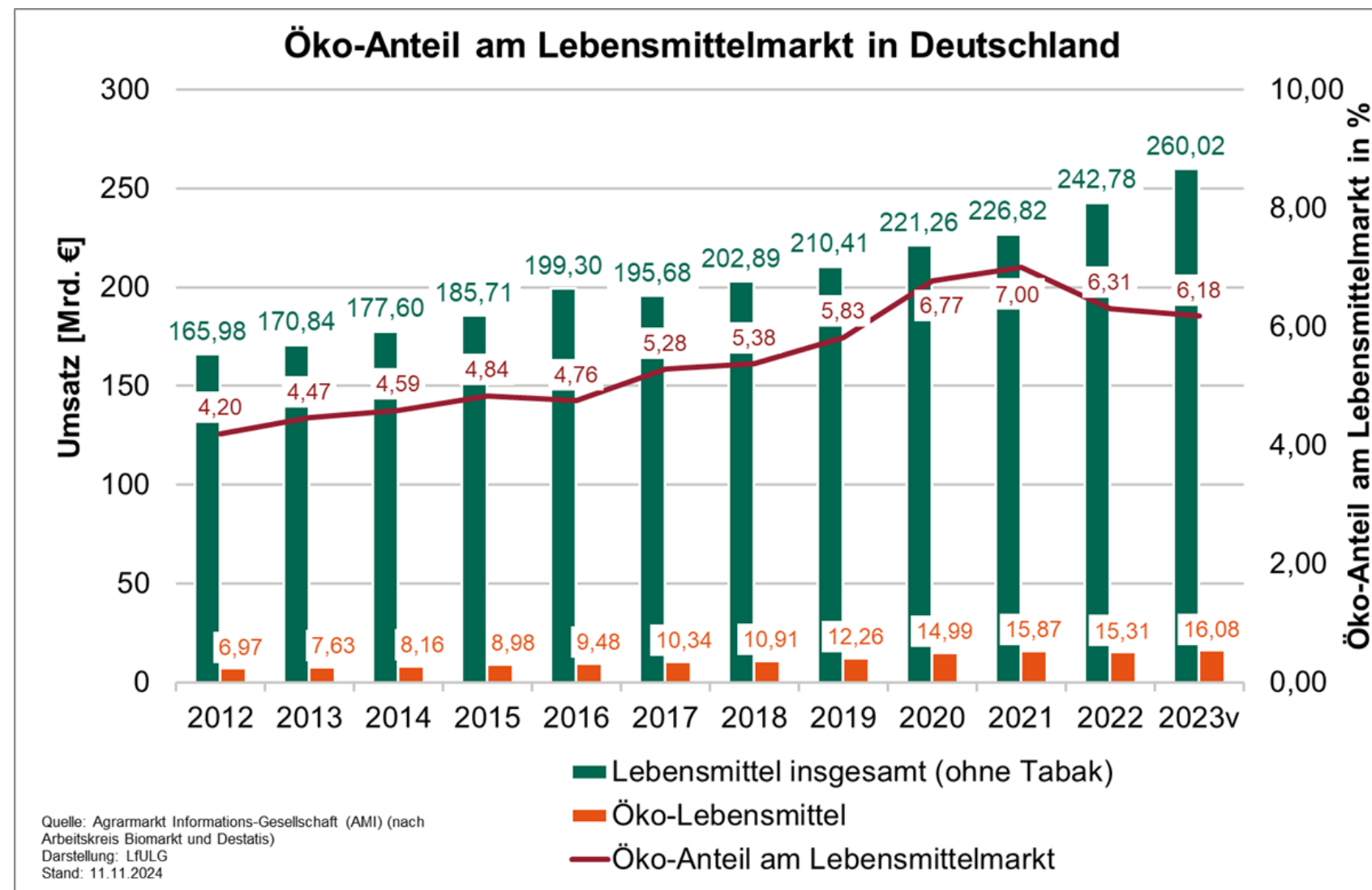


Quelle: AMI; Darstellung: LfULG; Stand 05/2024

3.1) Ökolandbau in Deutschland

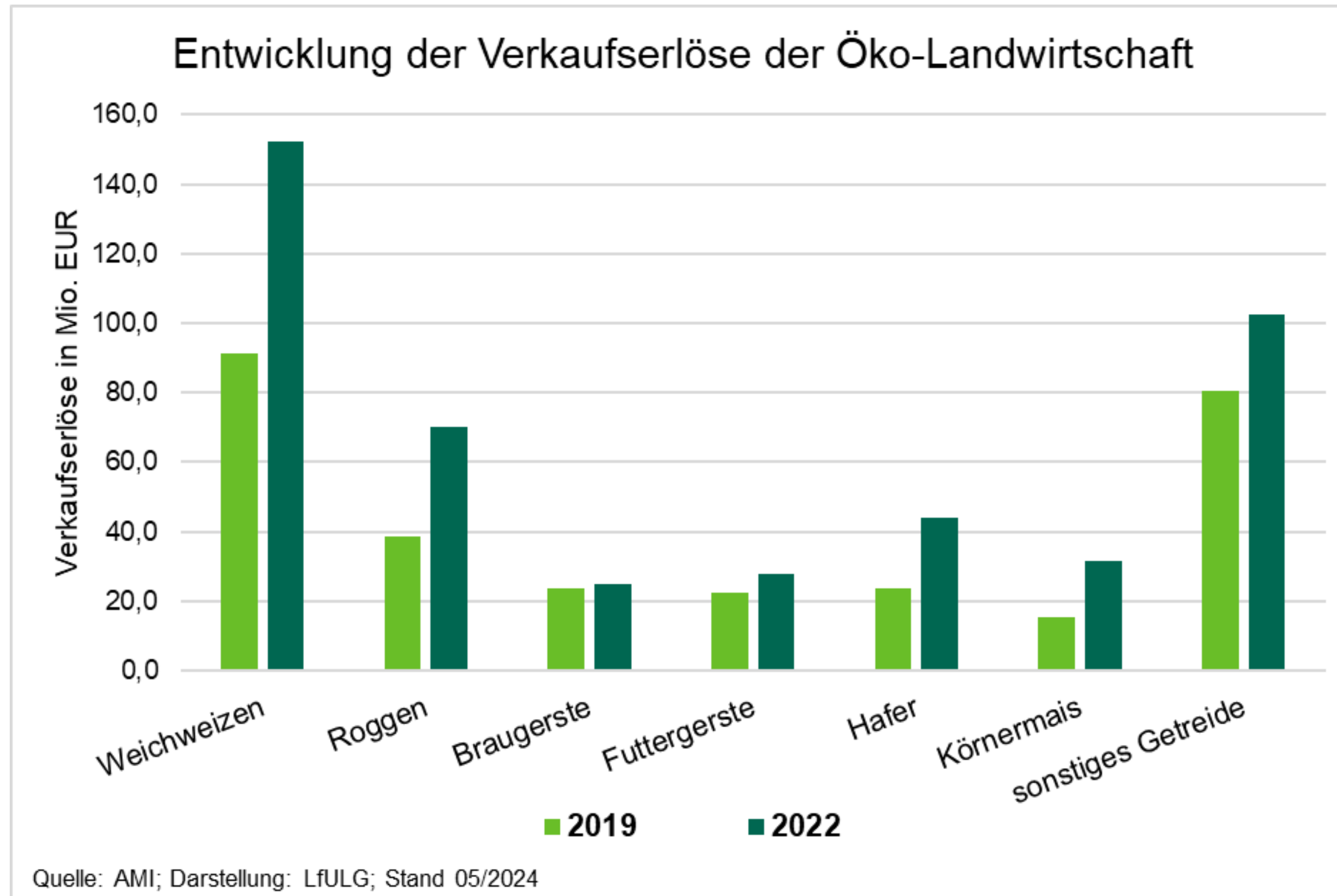
Lebensmittelmarkt

- Der Öko-Anteil am Lebensmittelmarkt ist bis 2021 konstant gestiegen, seit 2022 gefallen.
- In 2022 gab es erstmals einen leichten Umsatzrückgang, in 2023 wieder ein Umsatzplus von + 5% (vorrangig bedingt durch Preissteigerungen).
- Der größte Teil von Öko-Lebensmitteln wird über den Lebensmitteleinzelhandel (10,8 %) abgesetzt. Eine geringere Bedeutung haben Naturkostfachgeschäfte (3,15 %) sowie sonstige Absatzmöglichkeiten, wie z. B. Ab-Hof-Verkauf oder Wochenmärkte.
- In den Discountern werden rund 30 % der gesamten Bio-Umsätze getätigt (+ 7 %).



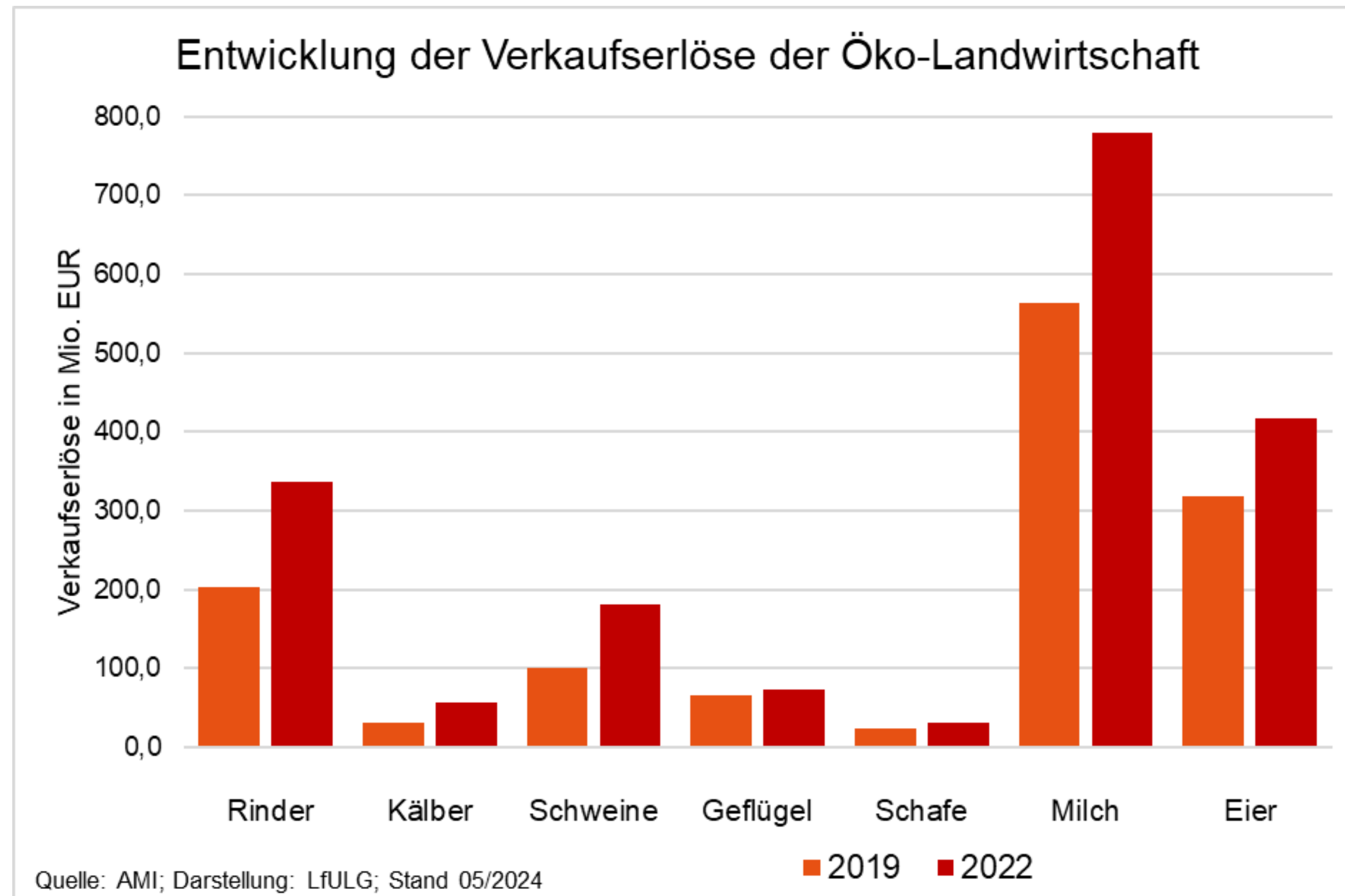
3.1) Ökolandbau in Deutschland

Lebensmittelmarkt



3.1) Ökolandbau in Deutschland

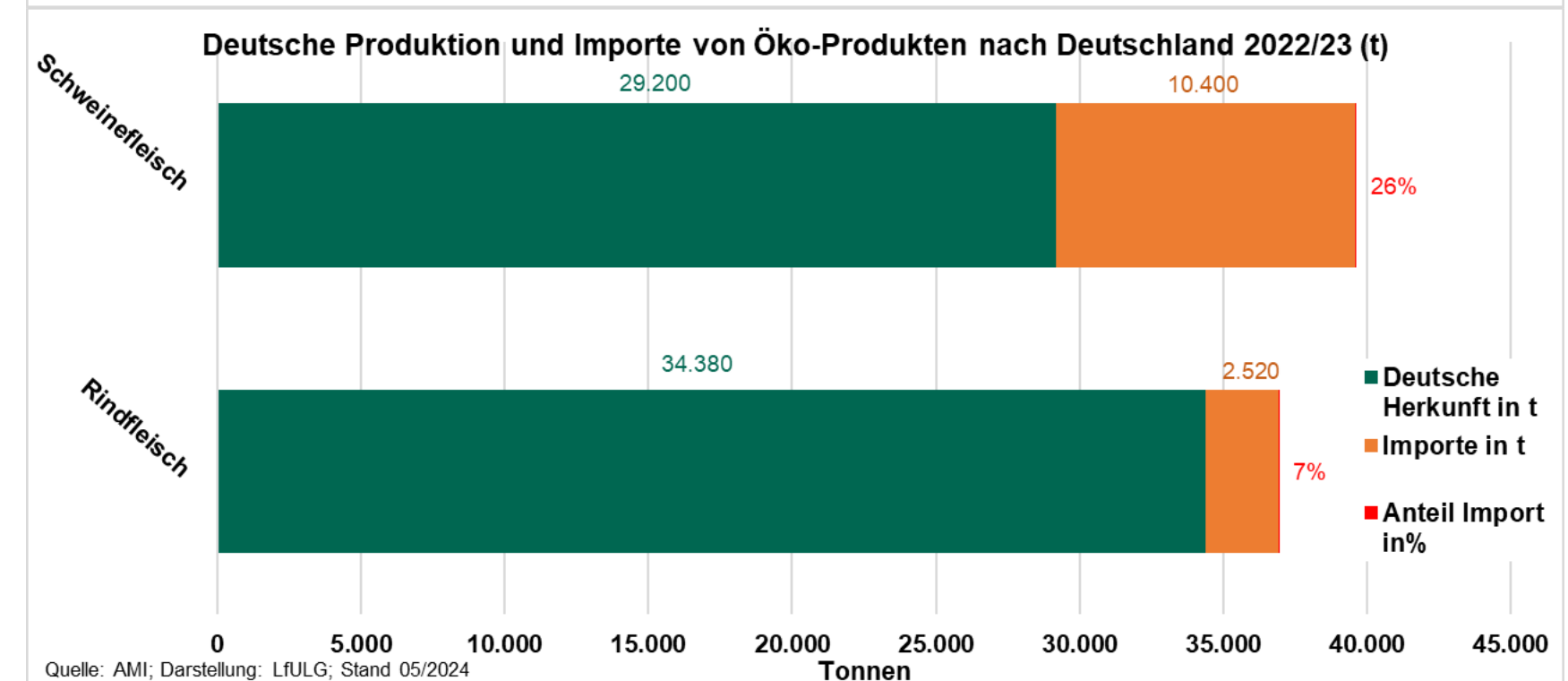
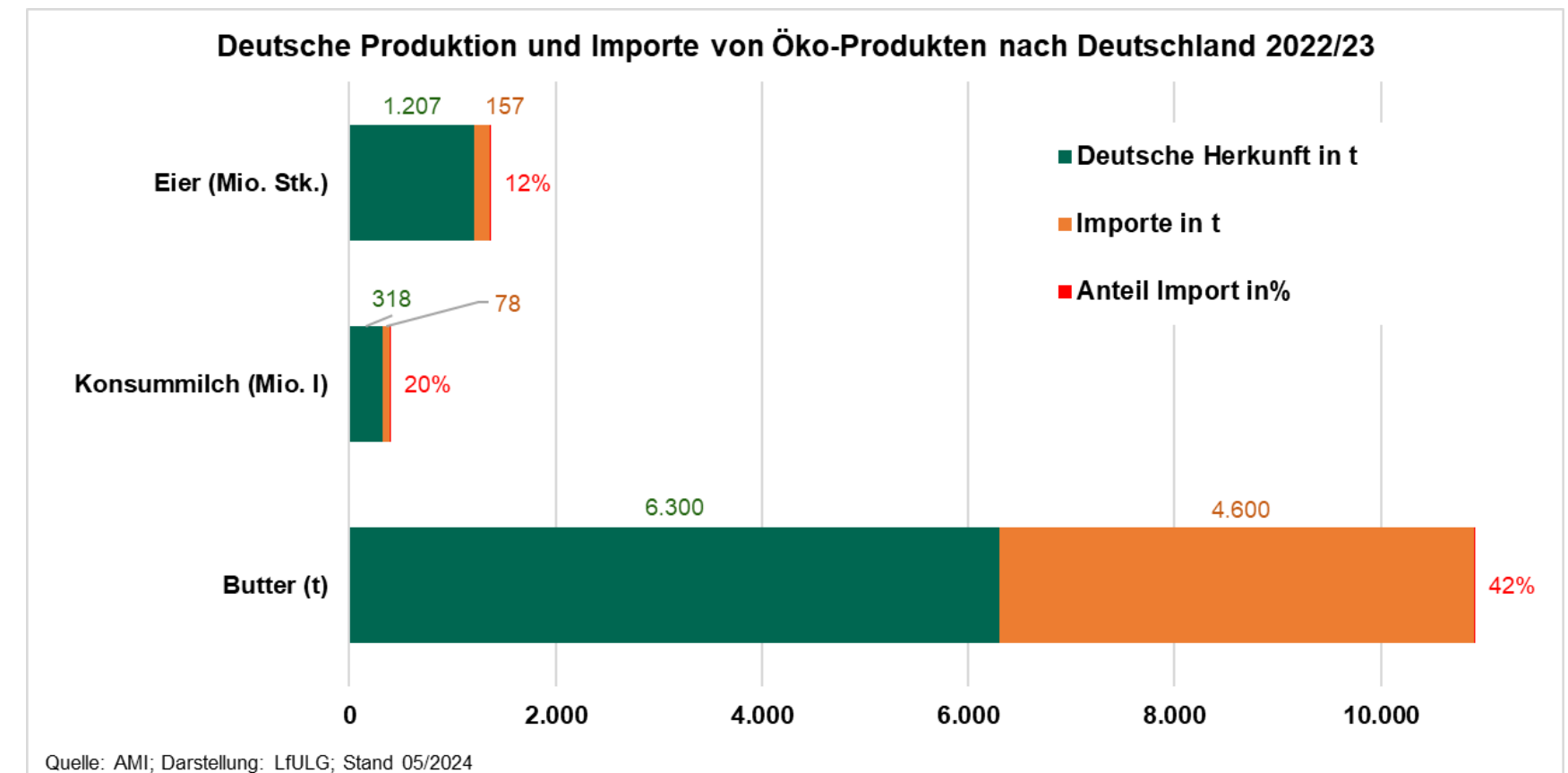
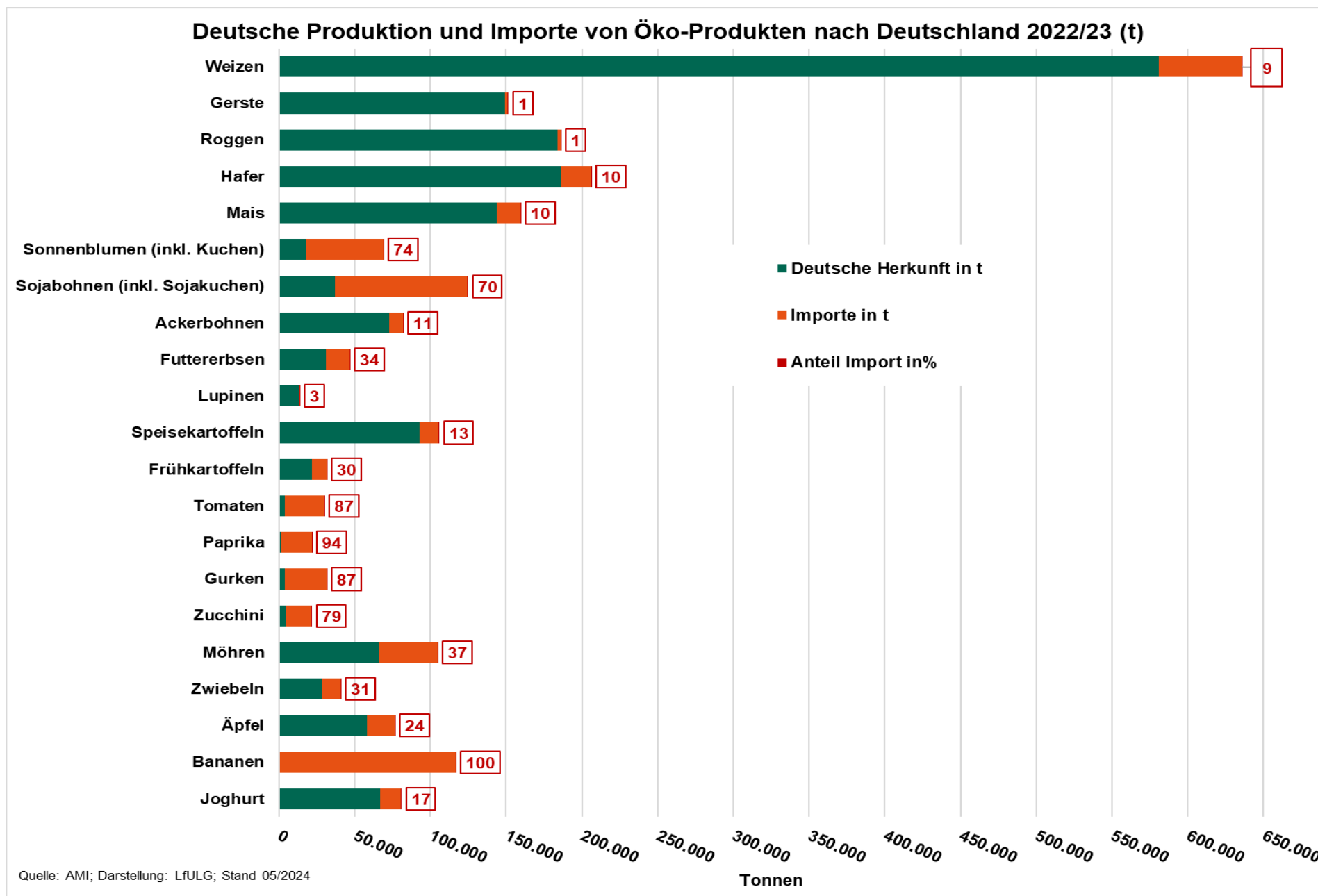
Lebensmittelmarkt



3.2) Ökolandbau in Deutschland

Produktion und Importe

- Der Import von tierischen Produkten liegt bei Butter (42 %) und Schweinefleisch (26 %) am höchsten
- Der Rindfleischimport (7 %) ist um 9 % zum Vorjahr gesunken
- Gute Eigenproduktion von Getreide
- Viel Importe bei Gemüse, insbesondere Fruchtgemüse und Obst

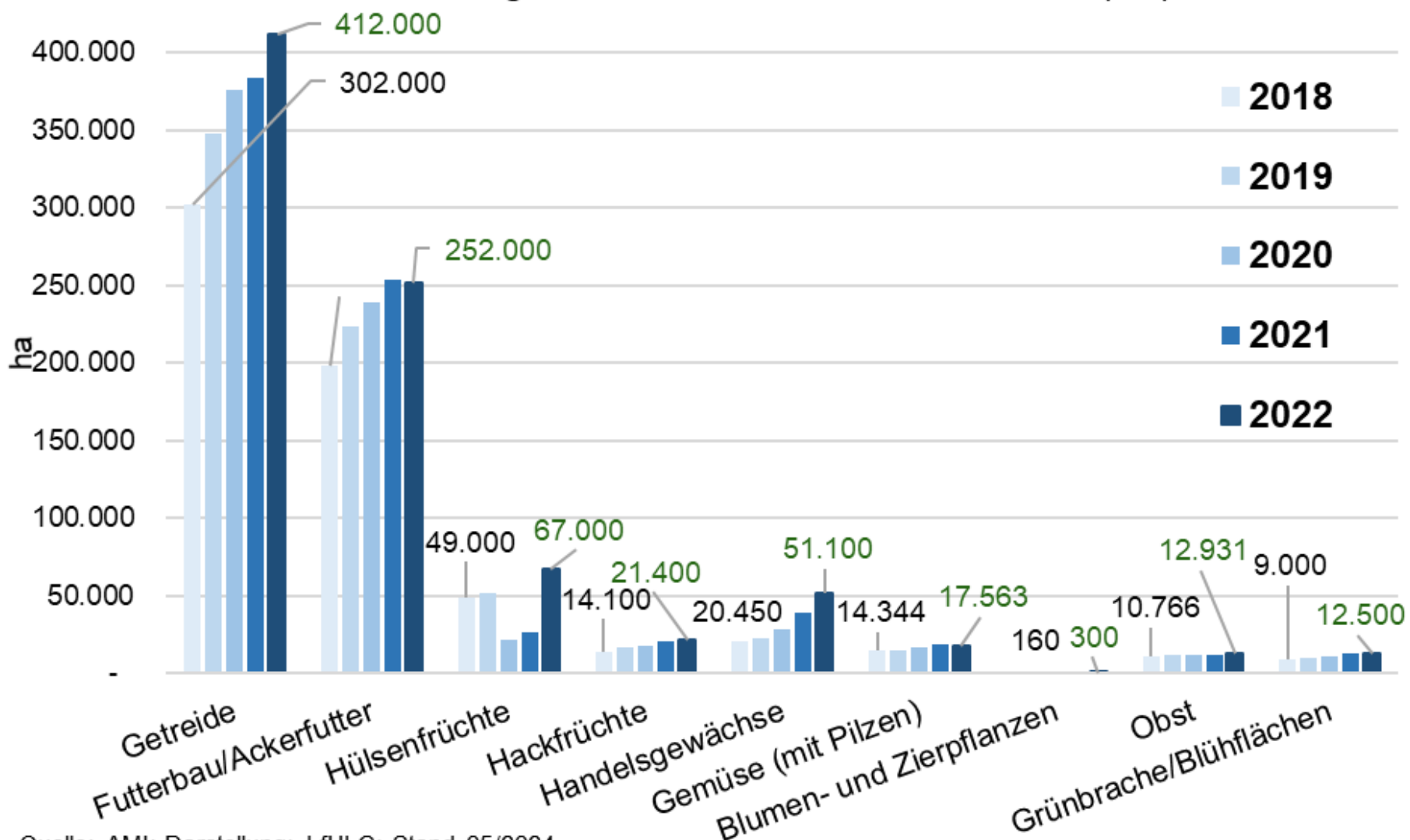


3.3) Ökolandbau in Deutschland

Bodennutzung und Pflanzenproduktion

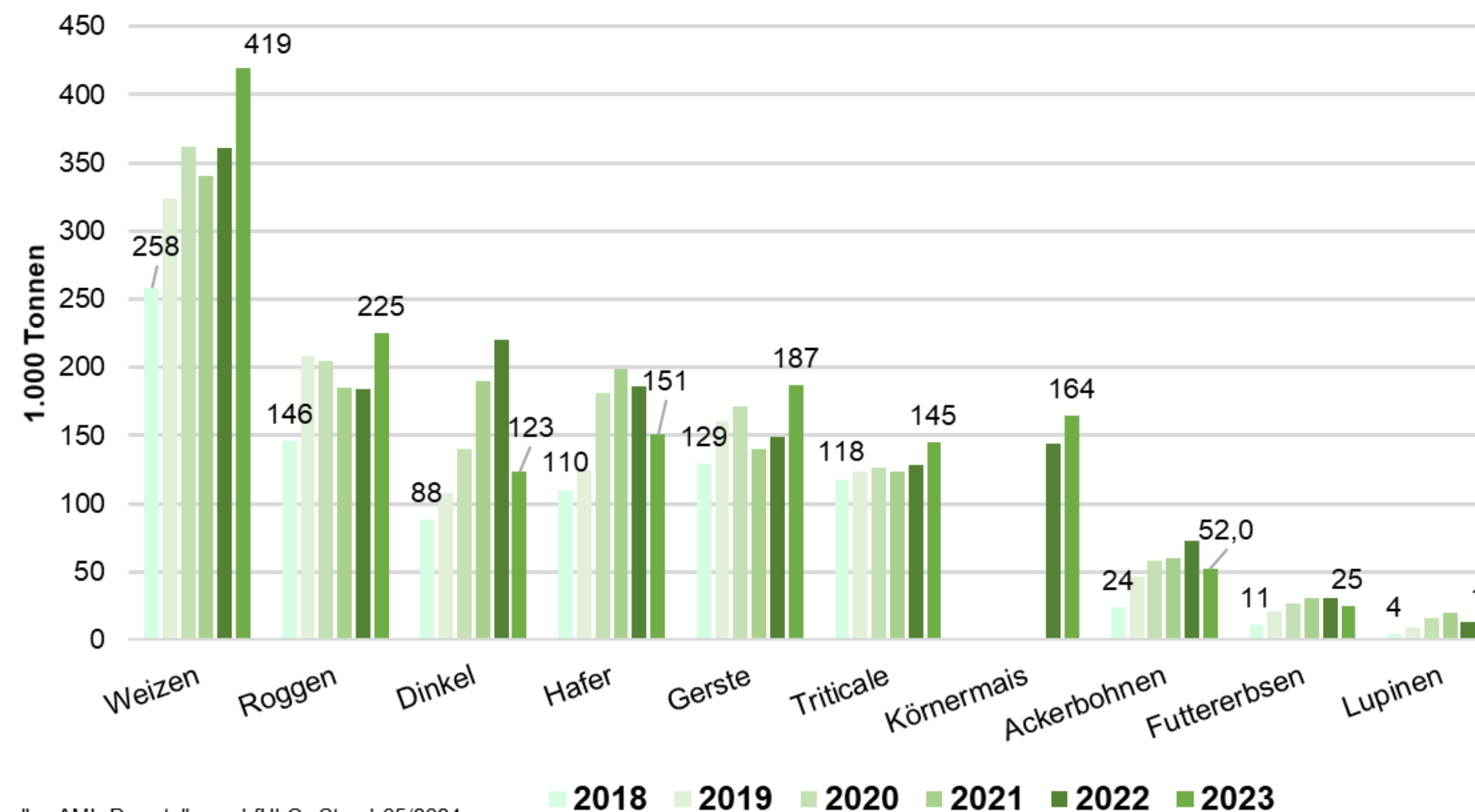
- Erstmals Rückgang des Anbauumfangs bei Gemüse (-4 %)
- Deutliche Zunahme bei Getreide (+7 %) und Hülsenfrüchten (+158 %)
- Zunahme des Anbaus bei Hackfrüchten (+4 %) und Obst (+6 %)

Bodennutzung im deutschen Öko-Landbau (ha)



Quelle: AMI; Darstellung: LfULG; Stand 05/2024

Produktion von Öko-Getreide und Proteinpflanzen in Deutschland

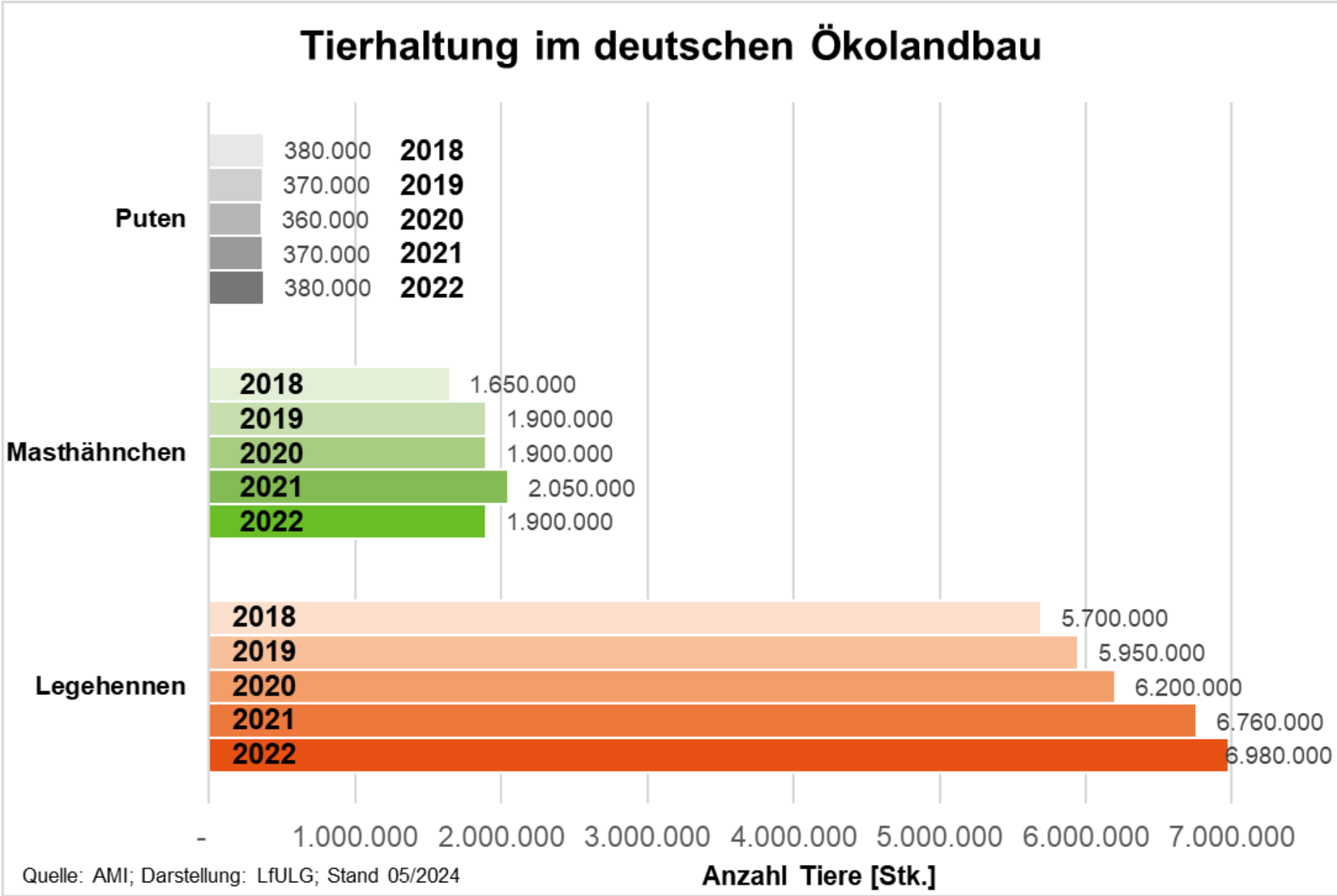
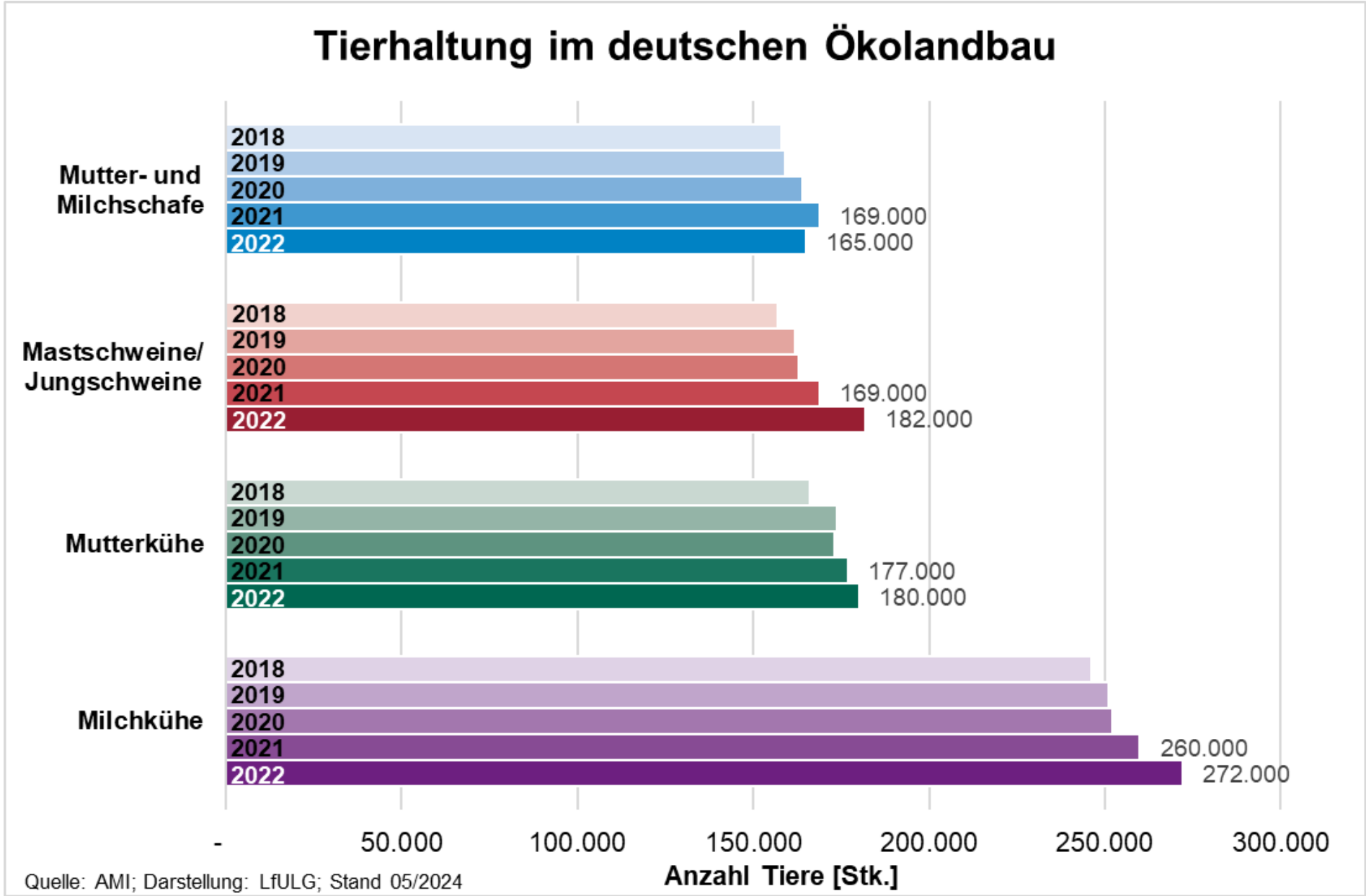


Quelle: AMI; Drarstellung: LfULG; Stand 05/2024

3.4) Ökolandbau in Deutschland

Tierhaltung

- Langsamere Steigerung in der Tierhaltung bei Enten (+12 %), Schweine (+8 %), Milchkühe (+5 %), Legehennen (+3 %)
- Rückgang bei Masthähnchen (-7%), Schafe (-2 %), Gänse -8%)

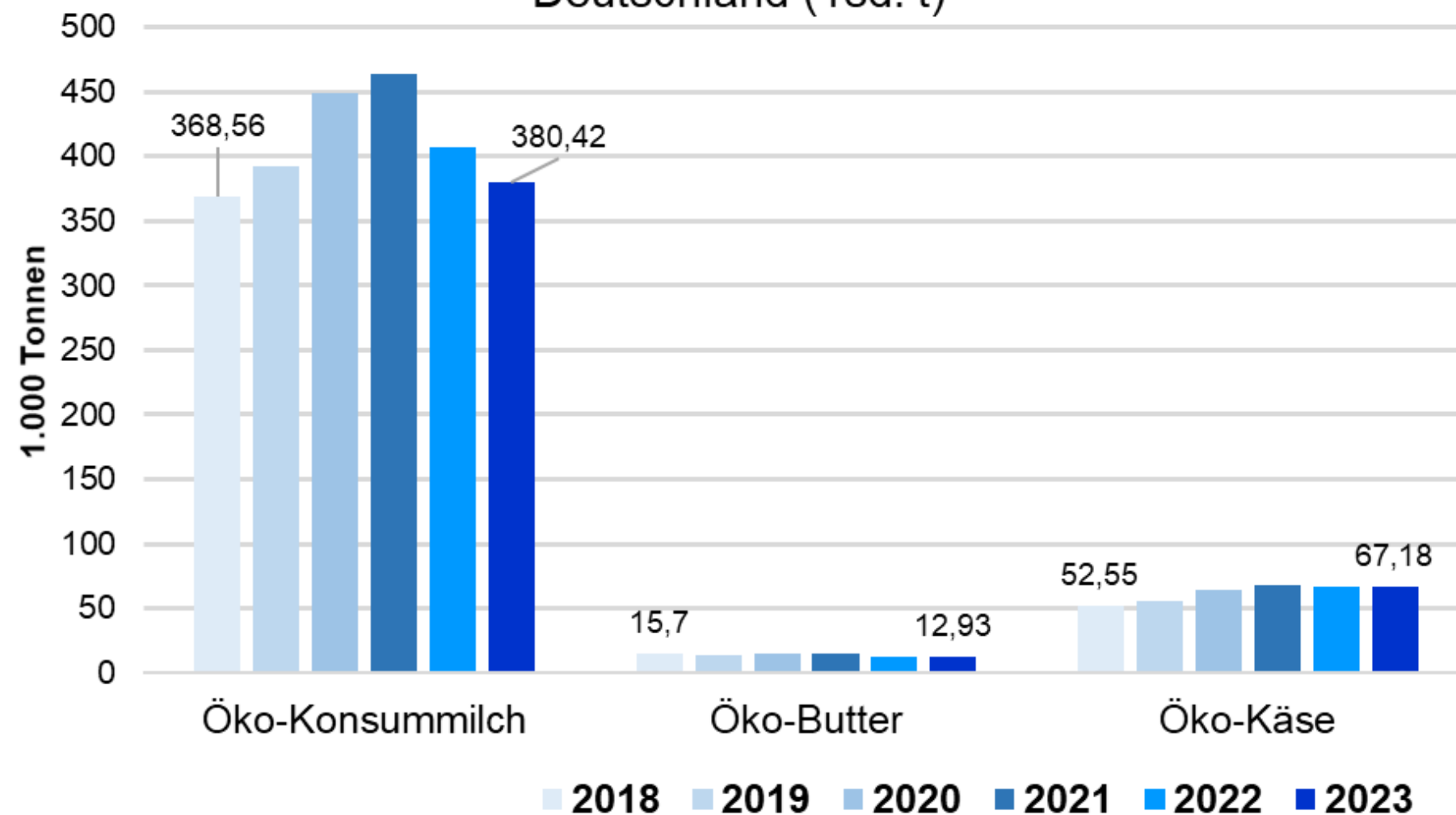


3.5) Ökolandbau in Deutschland

Tierische Erzeugnisse

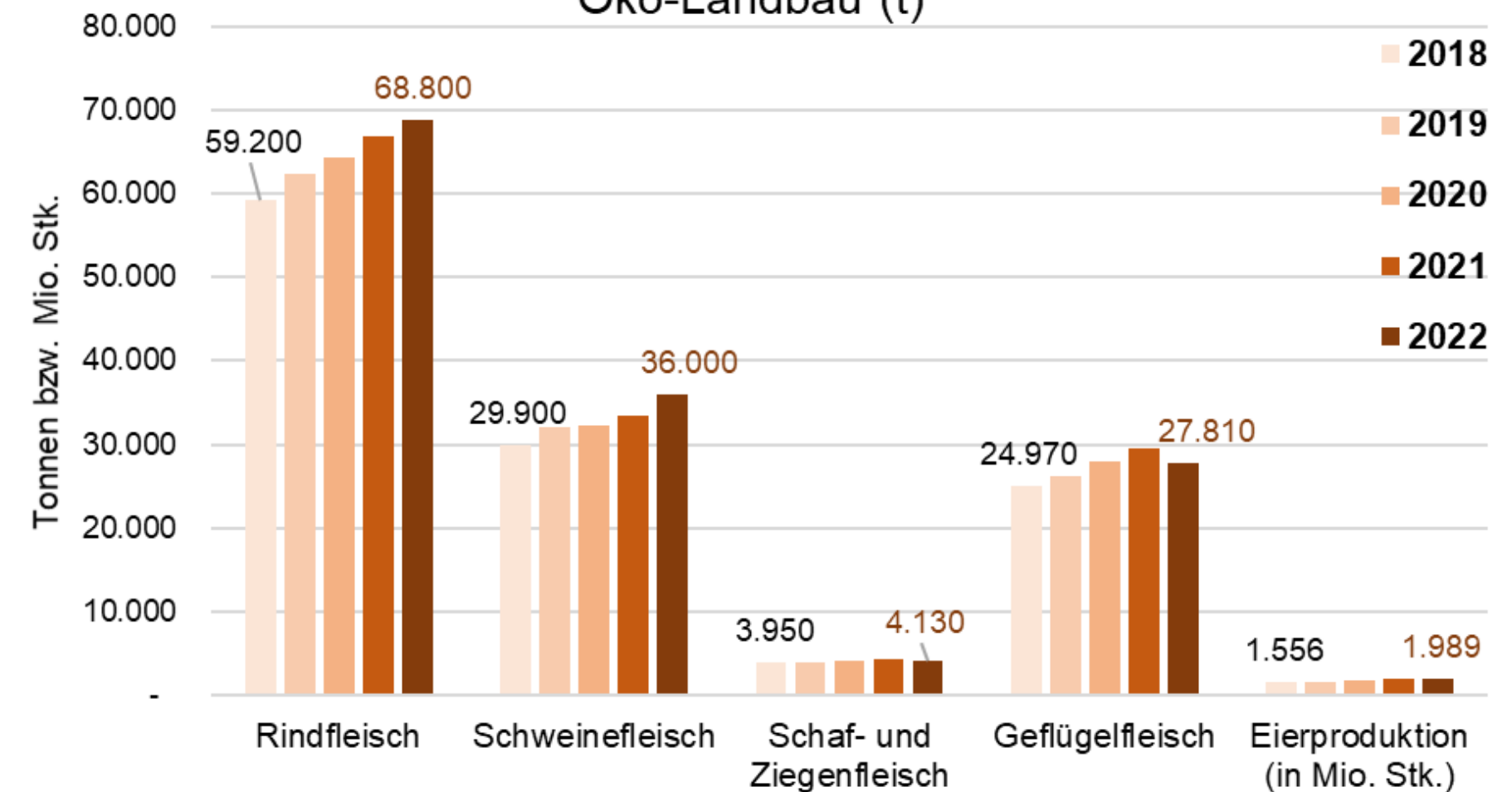
- Die Produktion von Öko-Milchprodukten ist von 2018 bis 2021 langsam gestiegen. Seit 2022 ist ein Rückgang bei Konsummilch und Stagnation bei Butter und Käse festzustellen, trotz einer Zunahme der Bio-Milchmenge +5 %.
→ Milchalternativen legten um 15 % zu
- Die Öko-Fleischproduktion hat in den letzten Jahren kontinuierlich zugenommen, außer beim Schaf- und Ziegenfleisch sowie bei Geflügelfleisch

Herstellung von ökologisch erzeugten Milchprodukten in Deutschland (Tsd. t)



Quelle: AMI; LfULG; Stand 05/2024

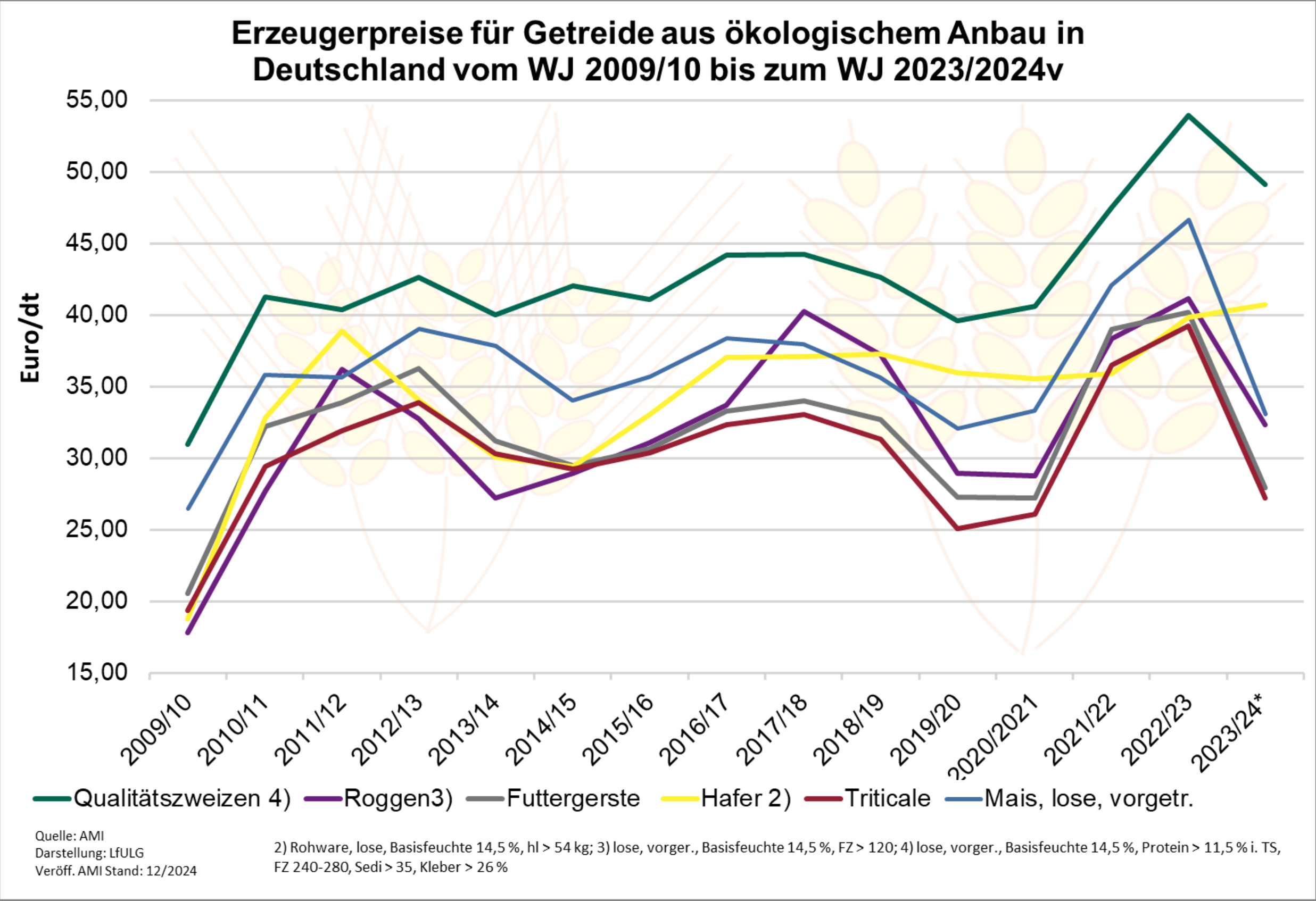
Produktion tierischer Produkte im deutschen Öko-Landbau (t)



Quelle: AMI; LfULG; Stand 05/2024

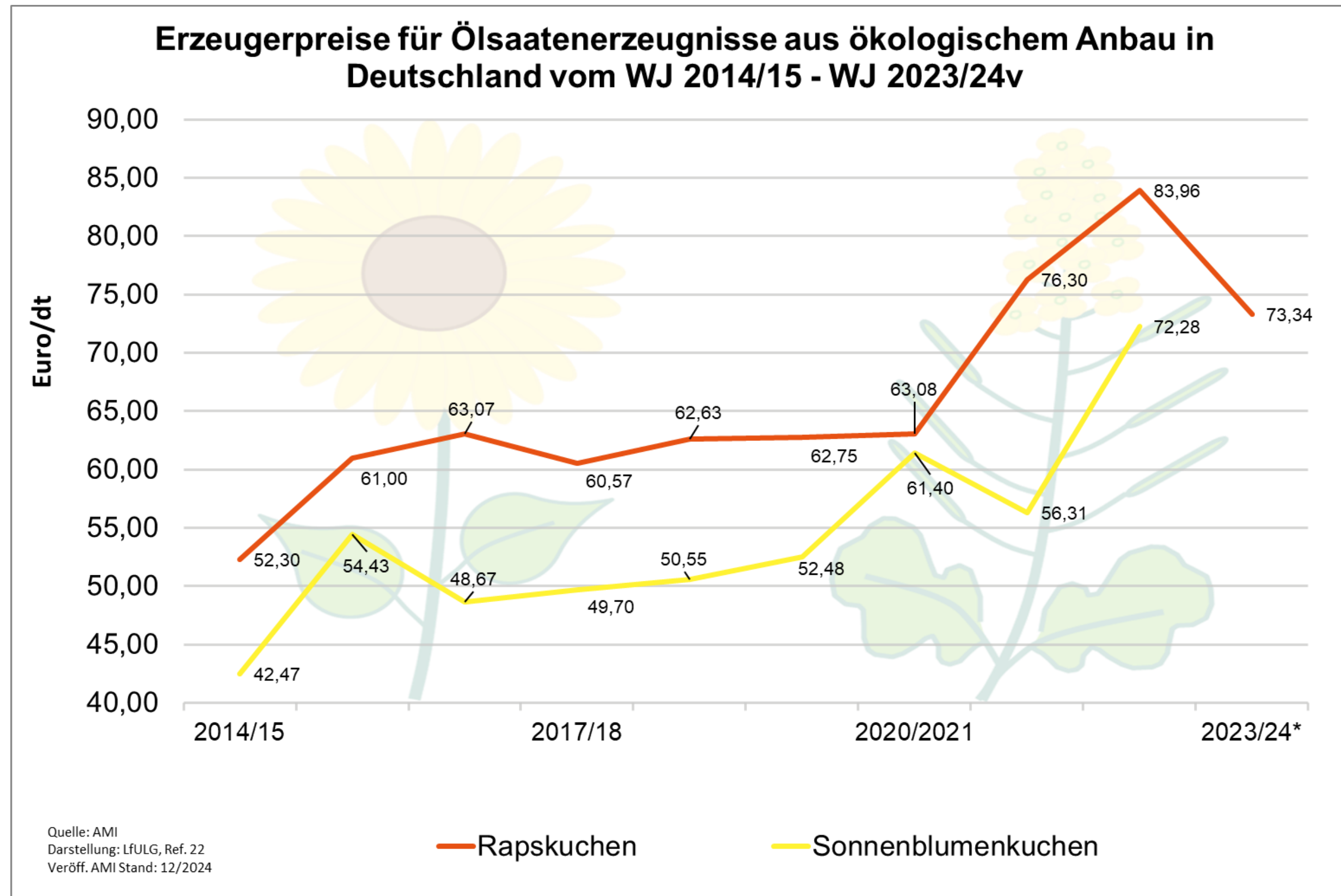
3.6) Ökolandbau in Deutschland

Erzeugerpreise



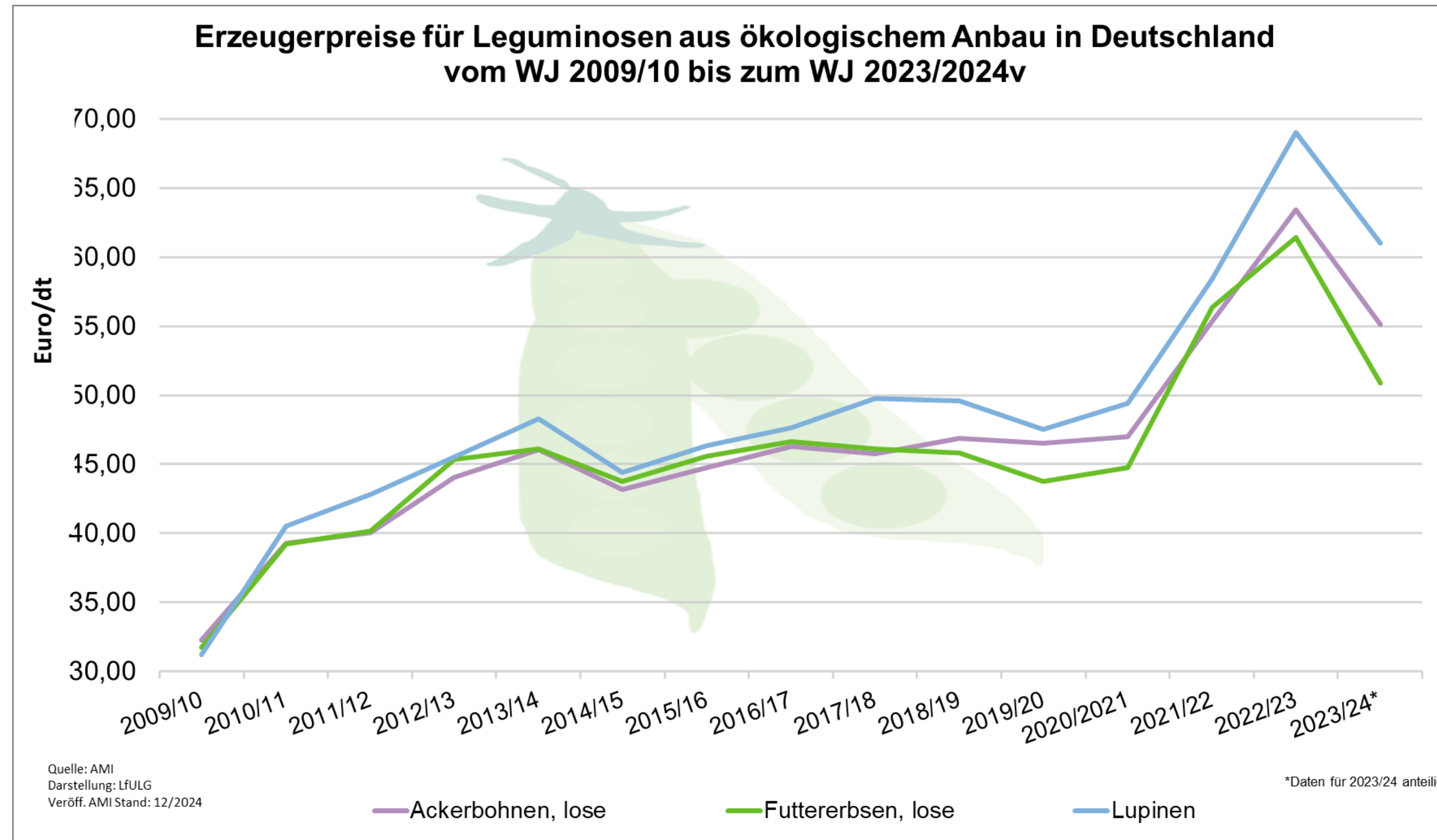
3.6) Ökolandbau in Deutschland

Erzeugerpreise



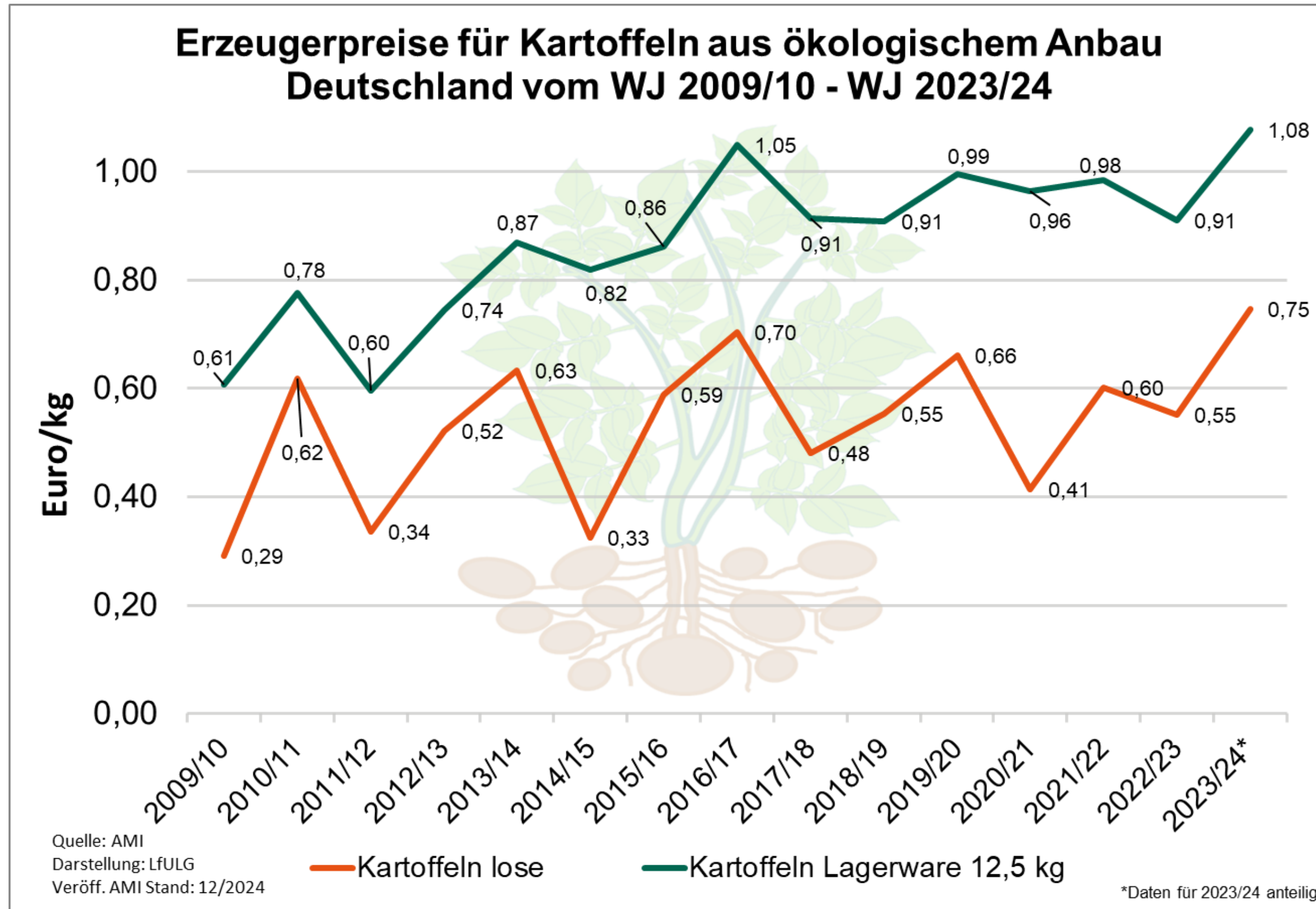
3.6) Ökolandbau in Deutschland

Erzeugerpreise



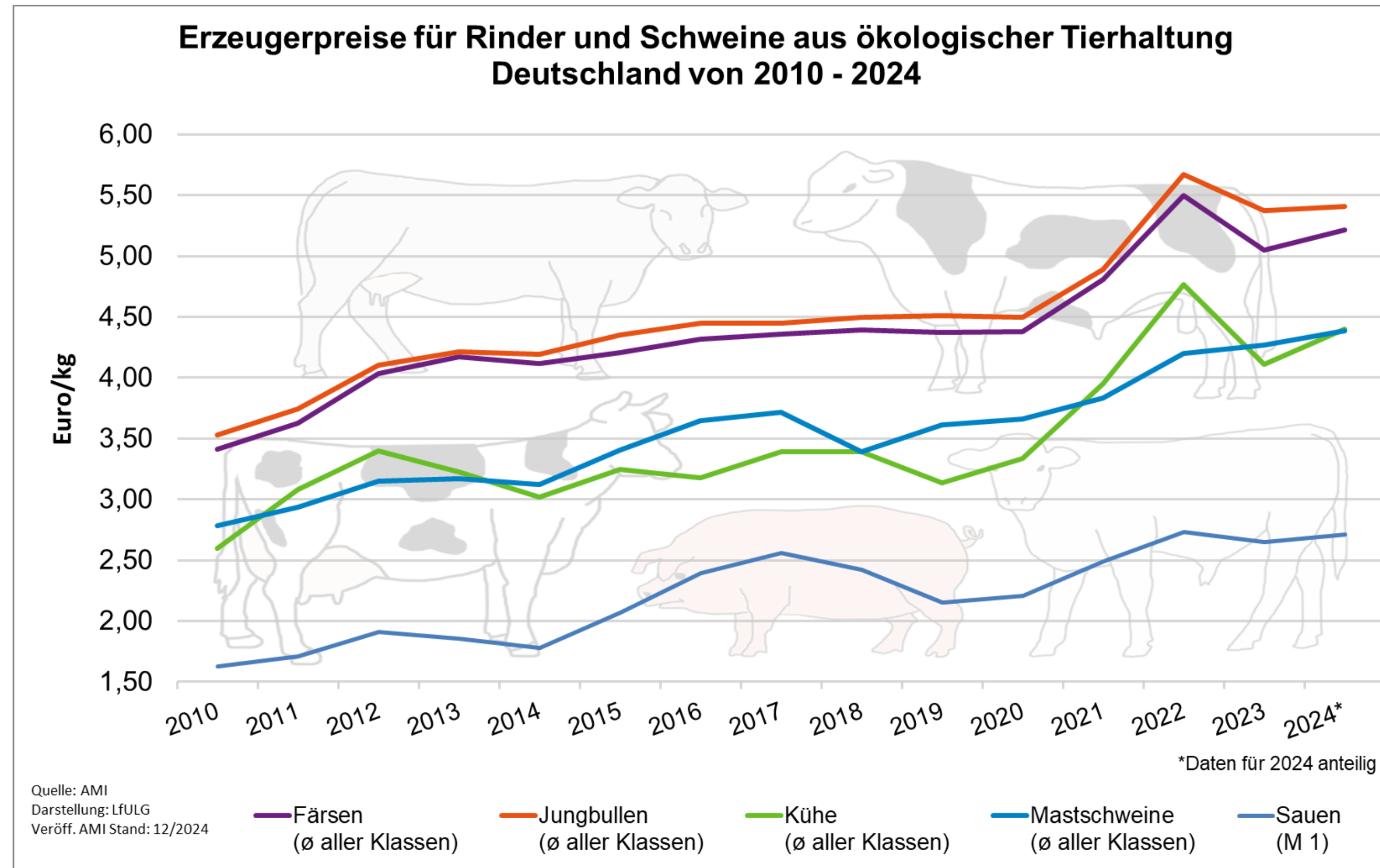
3.6) Ökolandbau in Deutschland

Erzeugerpreise



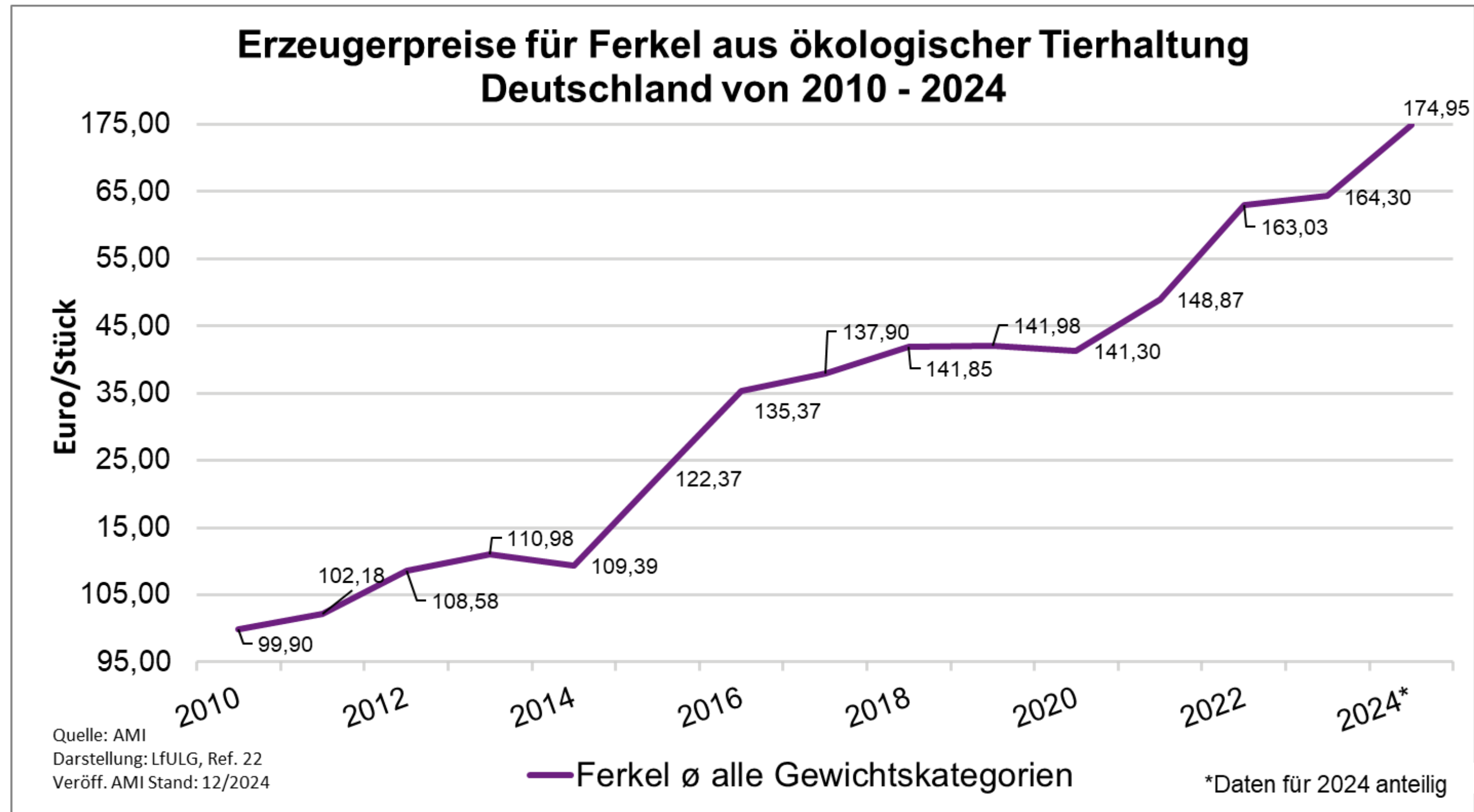
3.6) Ökolandbau in Deutschland

Erzeugerpreise



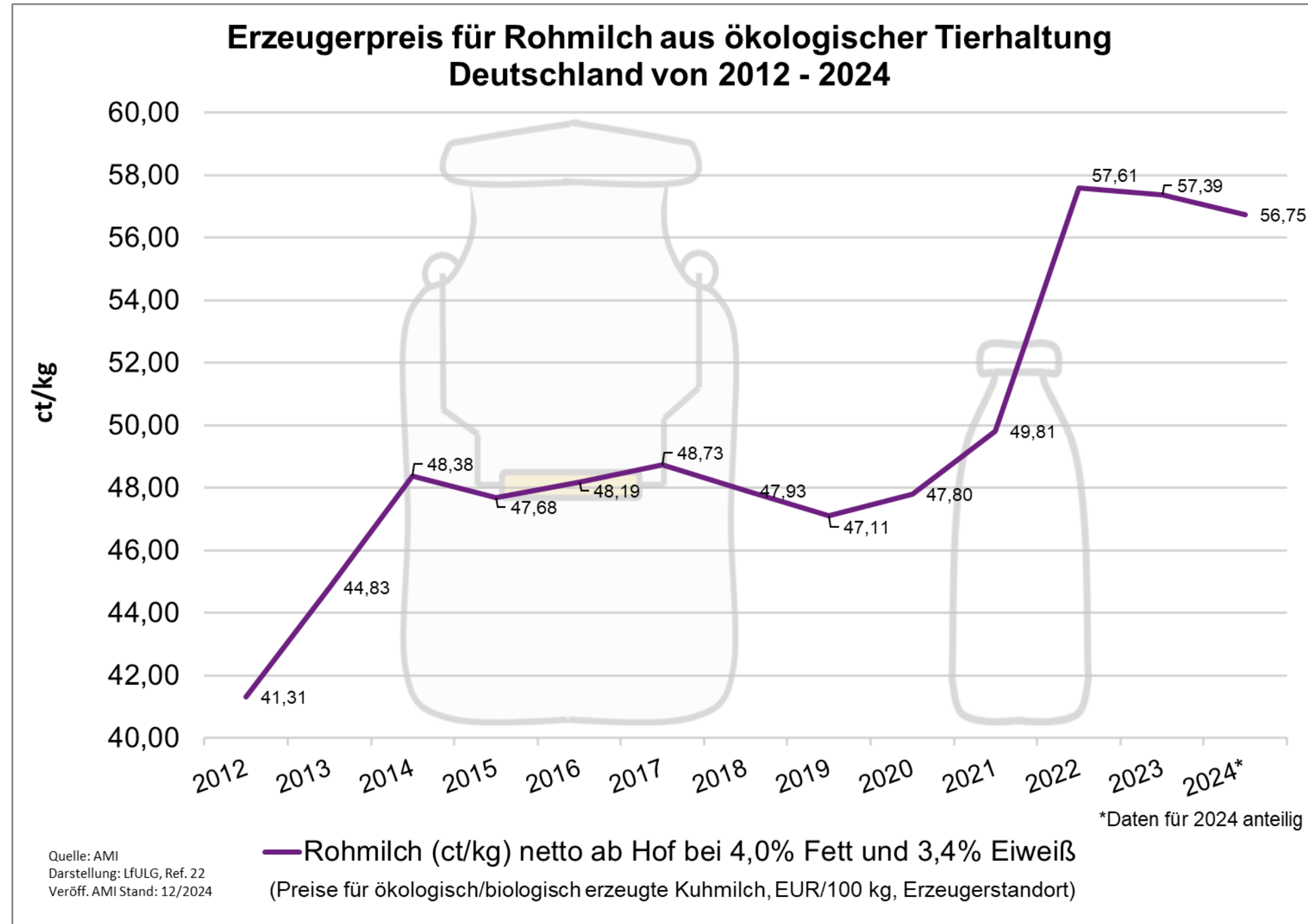
3.6) Ökolandbau in Deutschland

Erzeugerpreise



3.6) Ökolandbau in Deutschland

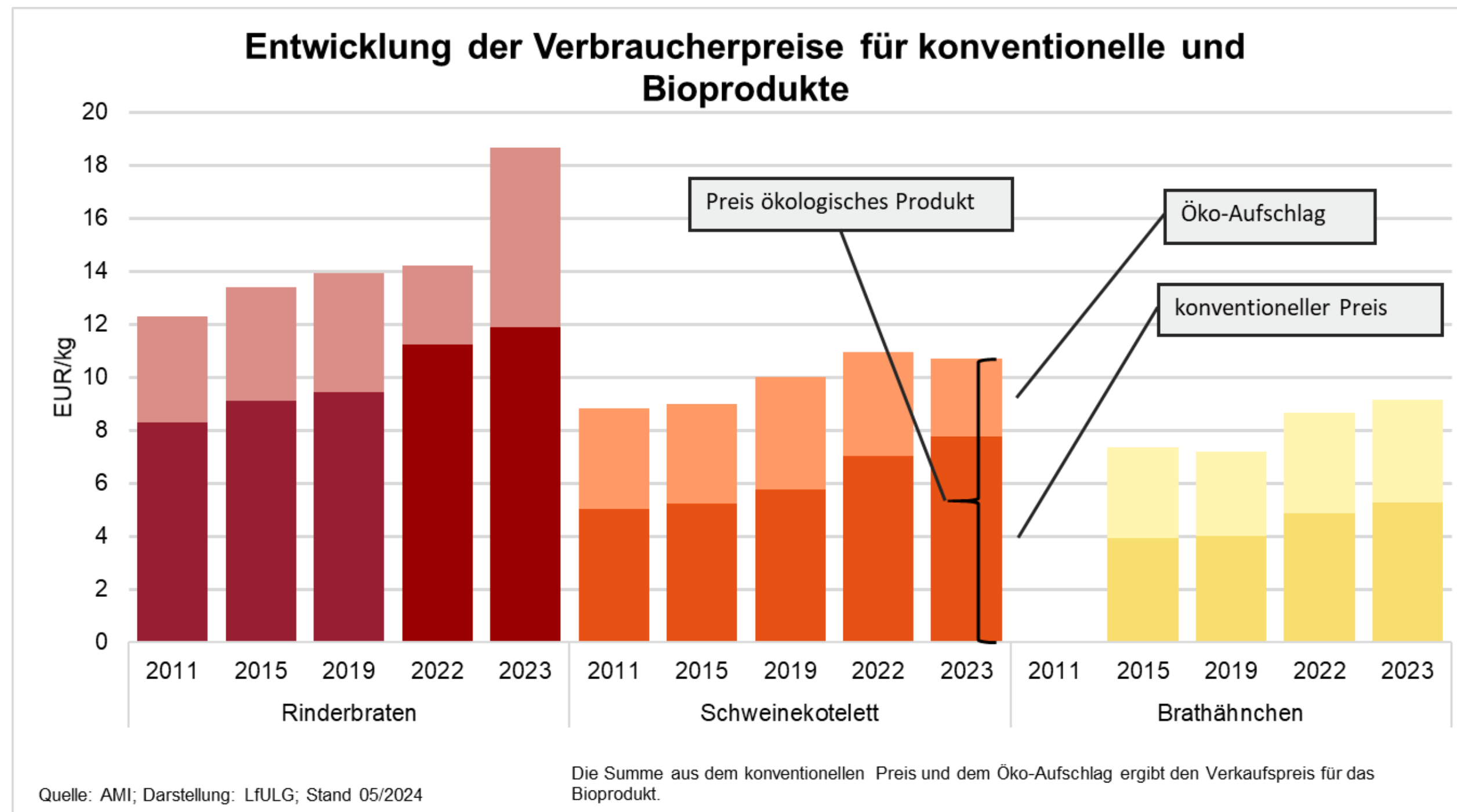
Erzeugerpreise



3.7) Ökolandbau in Deutschland

Verbraucherpreise

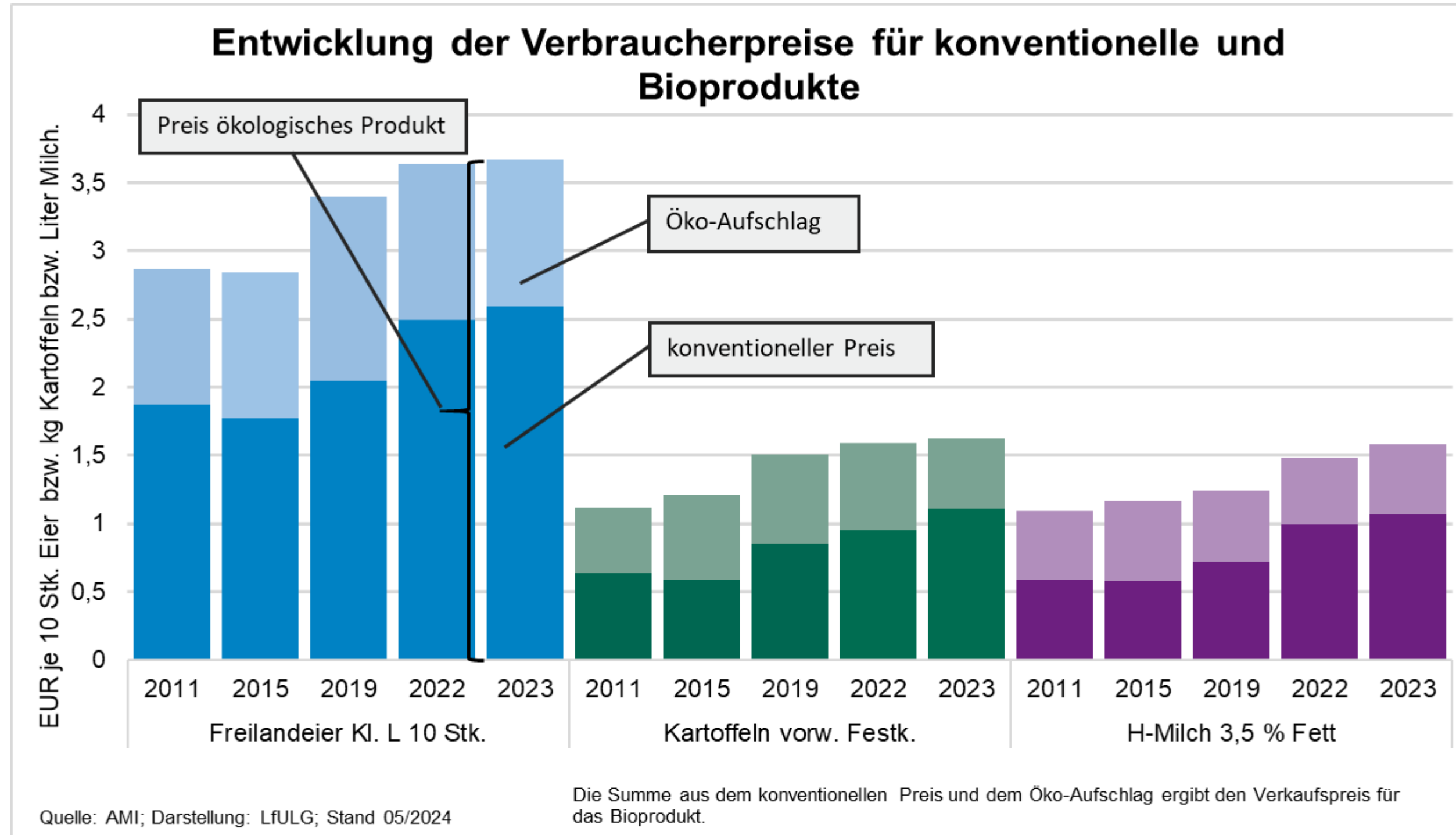
- Die Verbraucherpreise haben kräftig angezogen, insbesondere bei Frischeprodukten im Durchschnitt 5,2 %.
- Fette/Öle + 18 %; Rindfleisch +8,8 %, Schweinefleisch +0,4 %; Geflügel +0,8%; Wurst/Fleischwaren +4,3 %



3.7) Ökolandbau in Deutschland

Verbraucherpreise

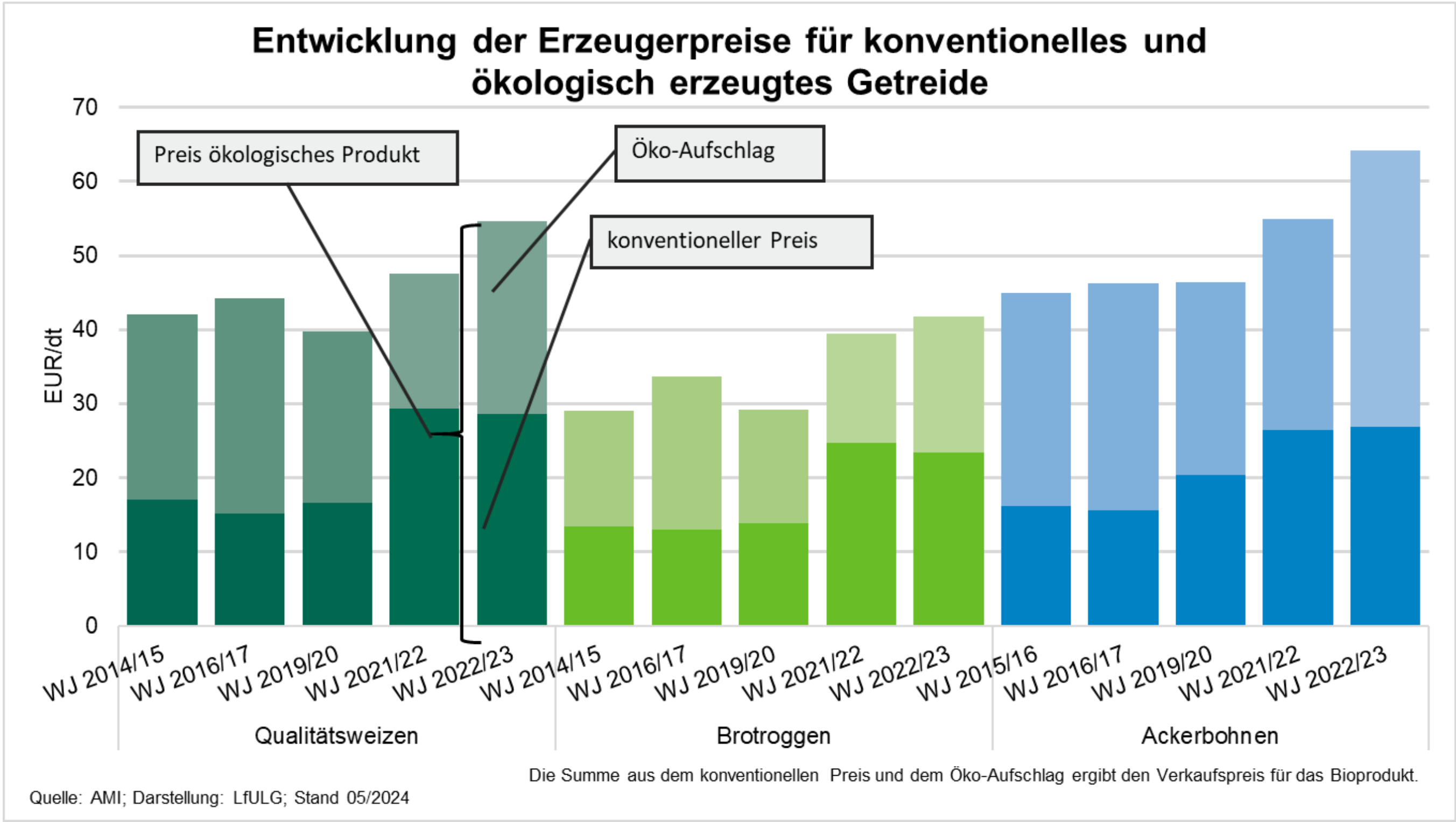
- Verteuerung: Käse +14%; Milch/Milchprodukte +3,8 %; Kartoffeln +5,7 %; Eier +0,7 %



3.7) Ökolandbau in Deutschland

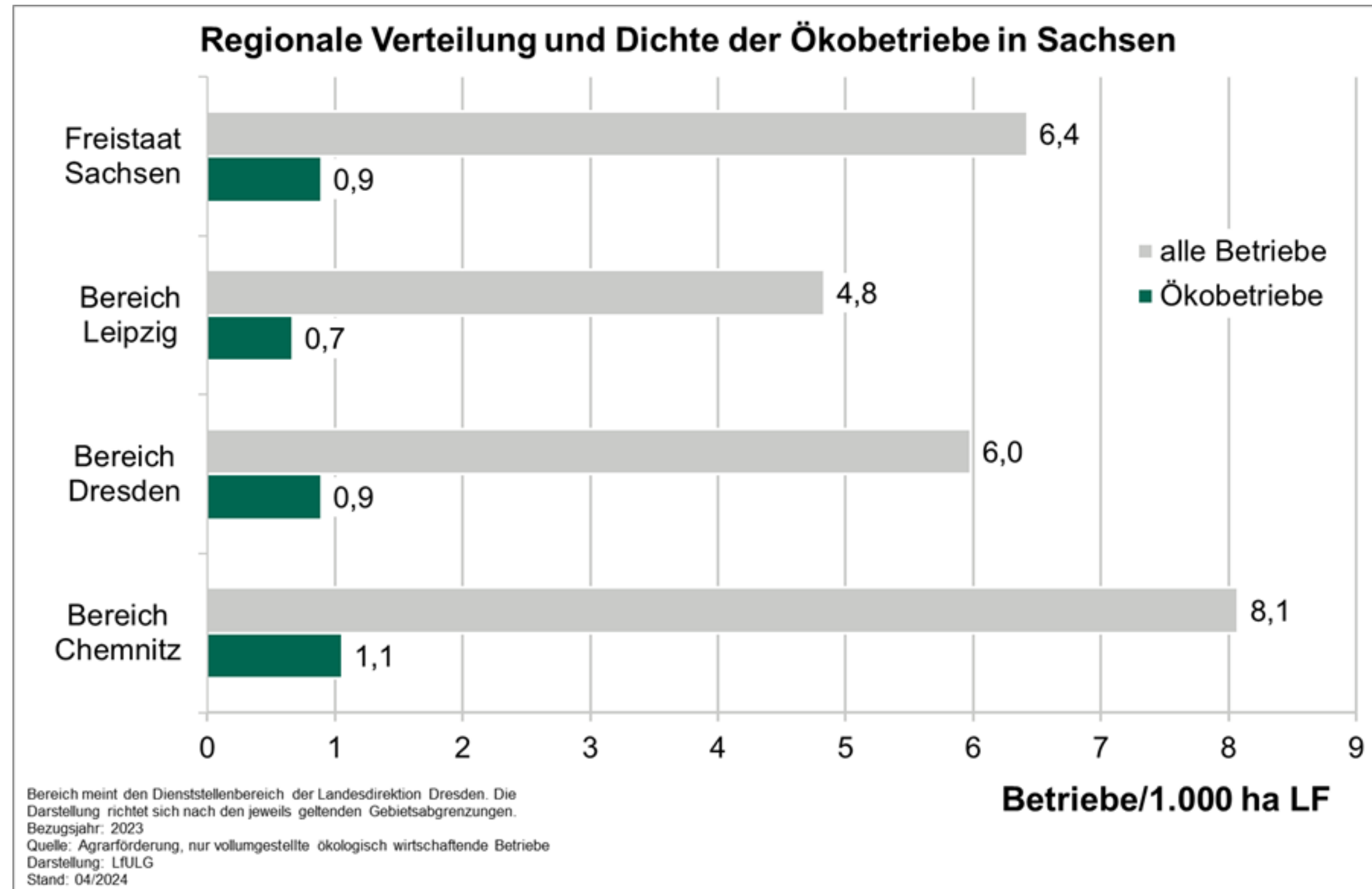
Verbraucherpreise

■ Verteuerung: Brot/Kleingebäck +6,5 %



4.1) Ökolandbau in Sachsen Strukturdaten

- Die größte Dichte von Ökobetrieben ist im Bereich Chemnitz zu finden.

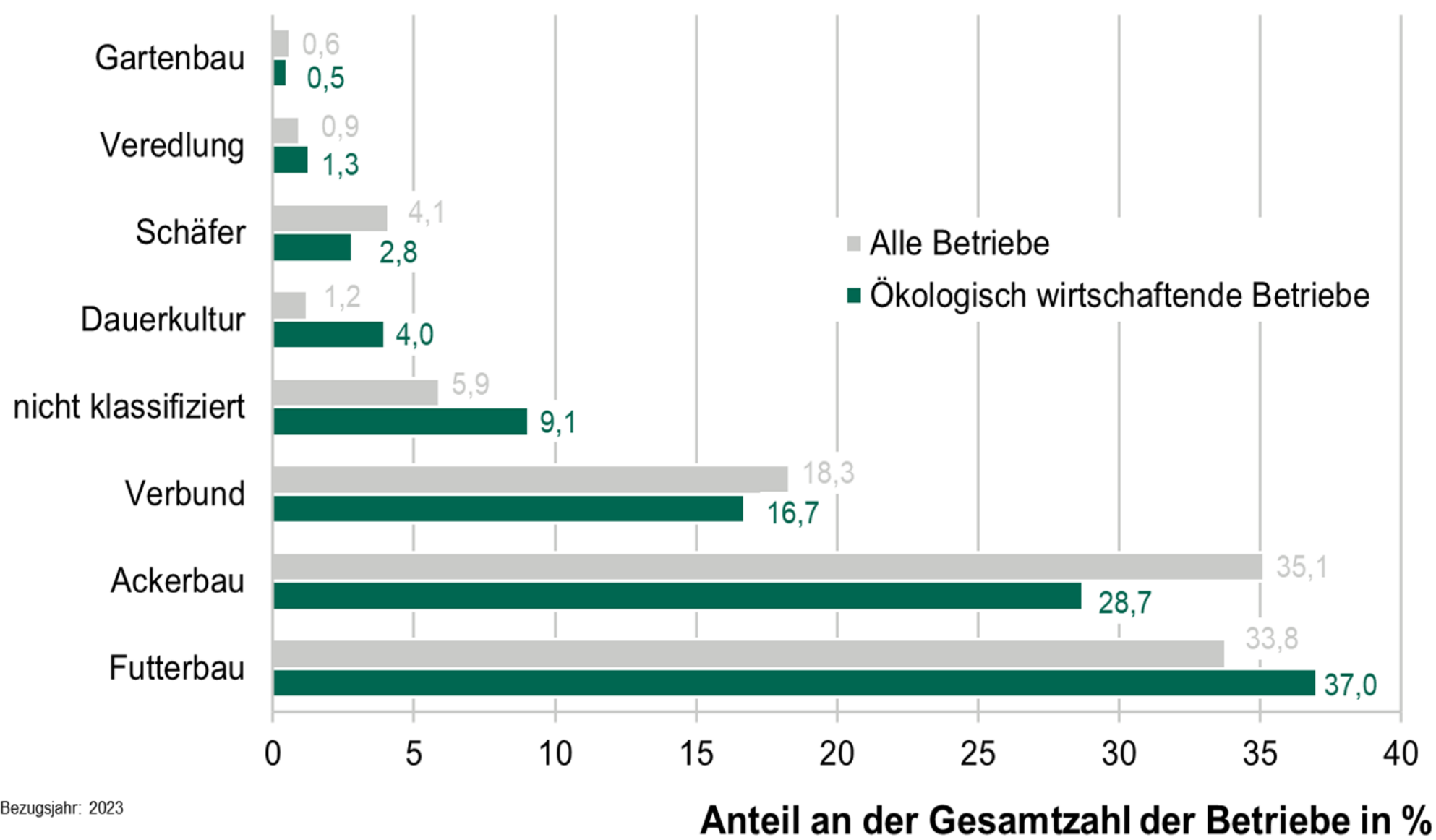


4.1) Ökolandbau in Sachsen

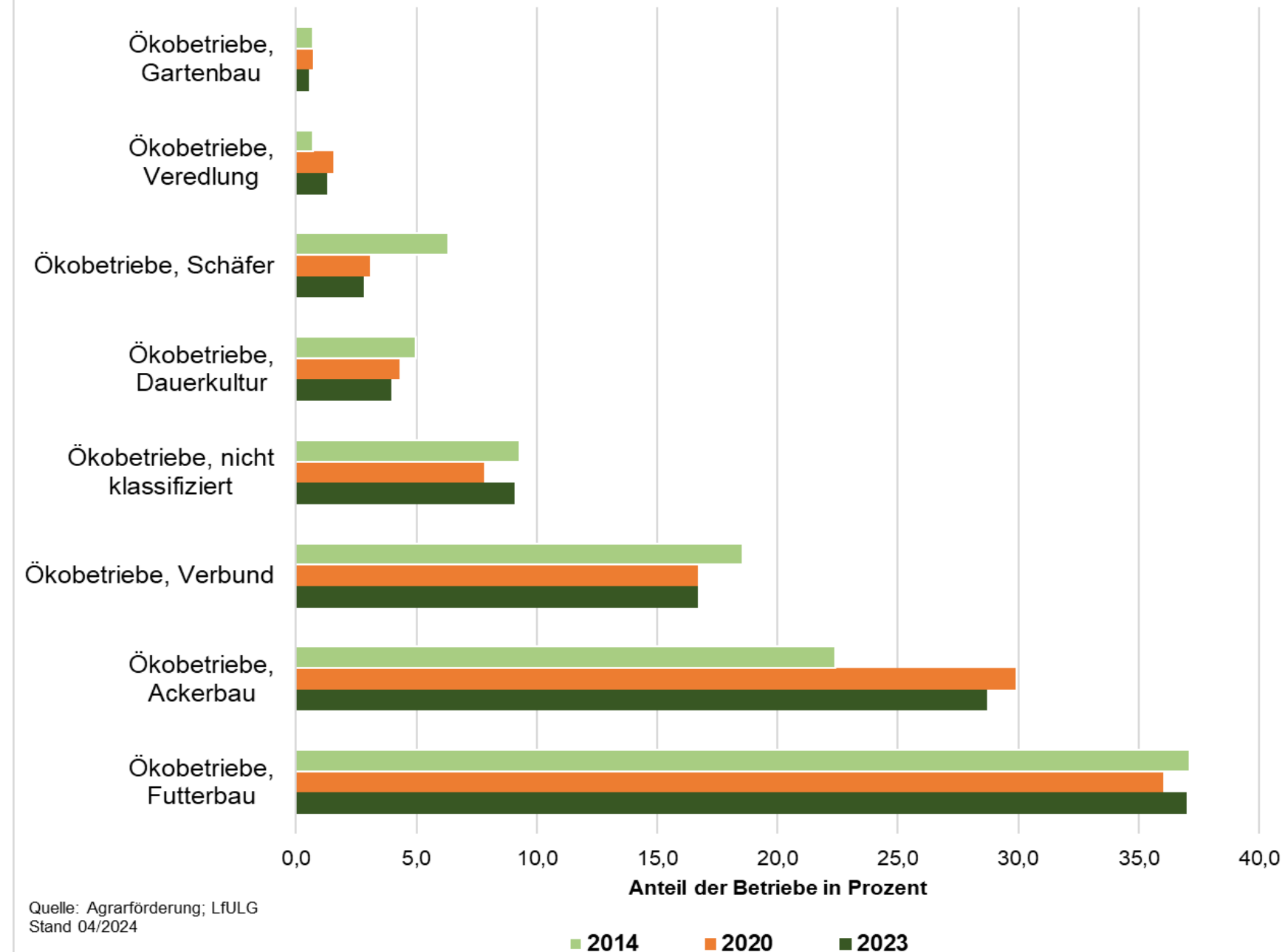
Strukturdaten

- Seit 2019 gab es eine geringe Zunahme der Öko-Futterbaubetriebe und bei nicht klassifizierten Betrieben.
- Bei den anderen Betriebsformen sind Rückgänge zu verzeichnen.

Landwirtschaftliche Betriebe nach Betriebsform und Wirtschaftsweise



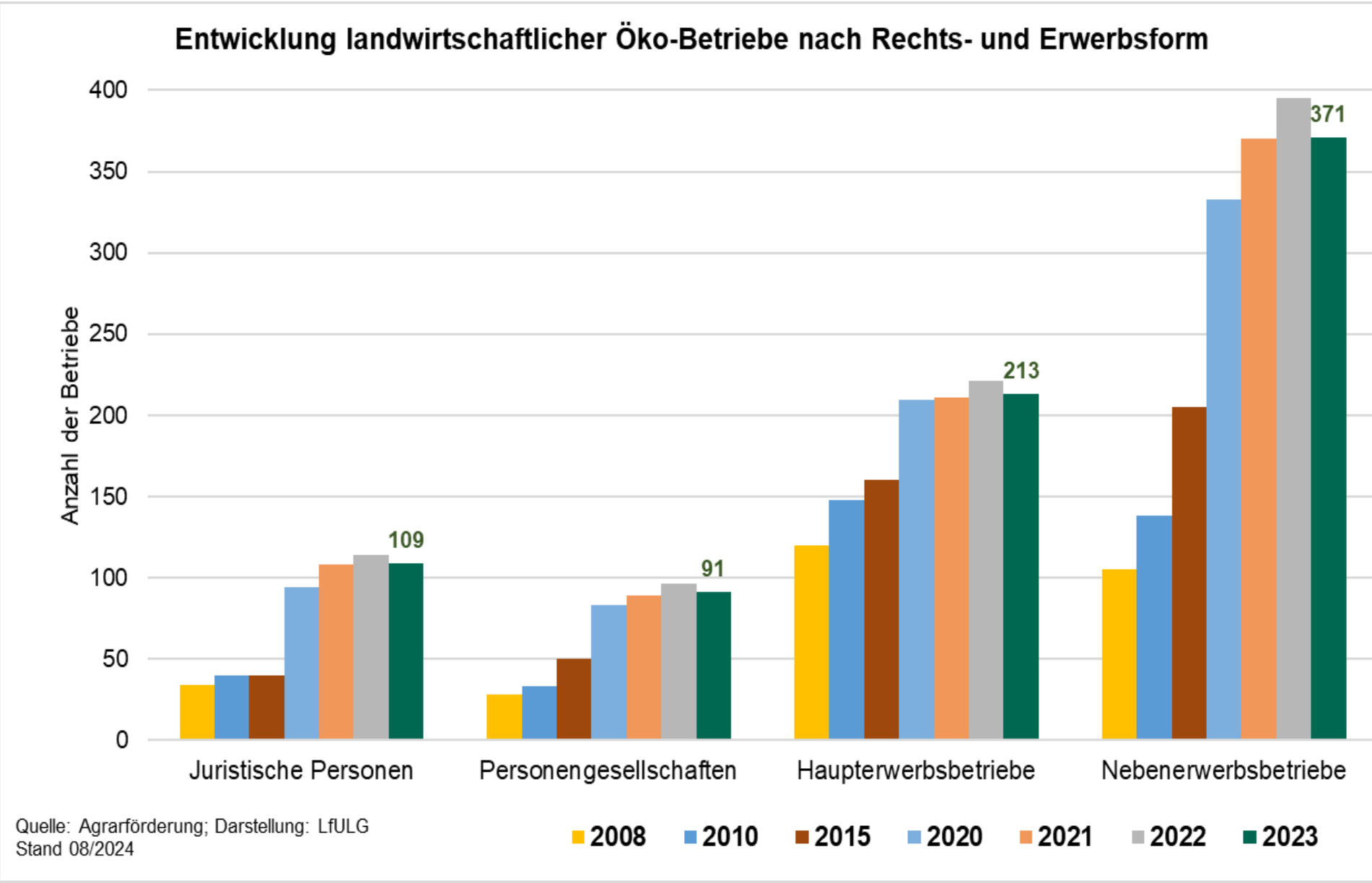
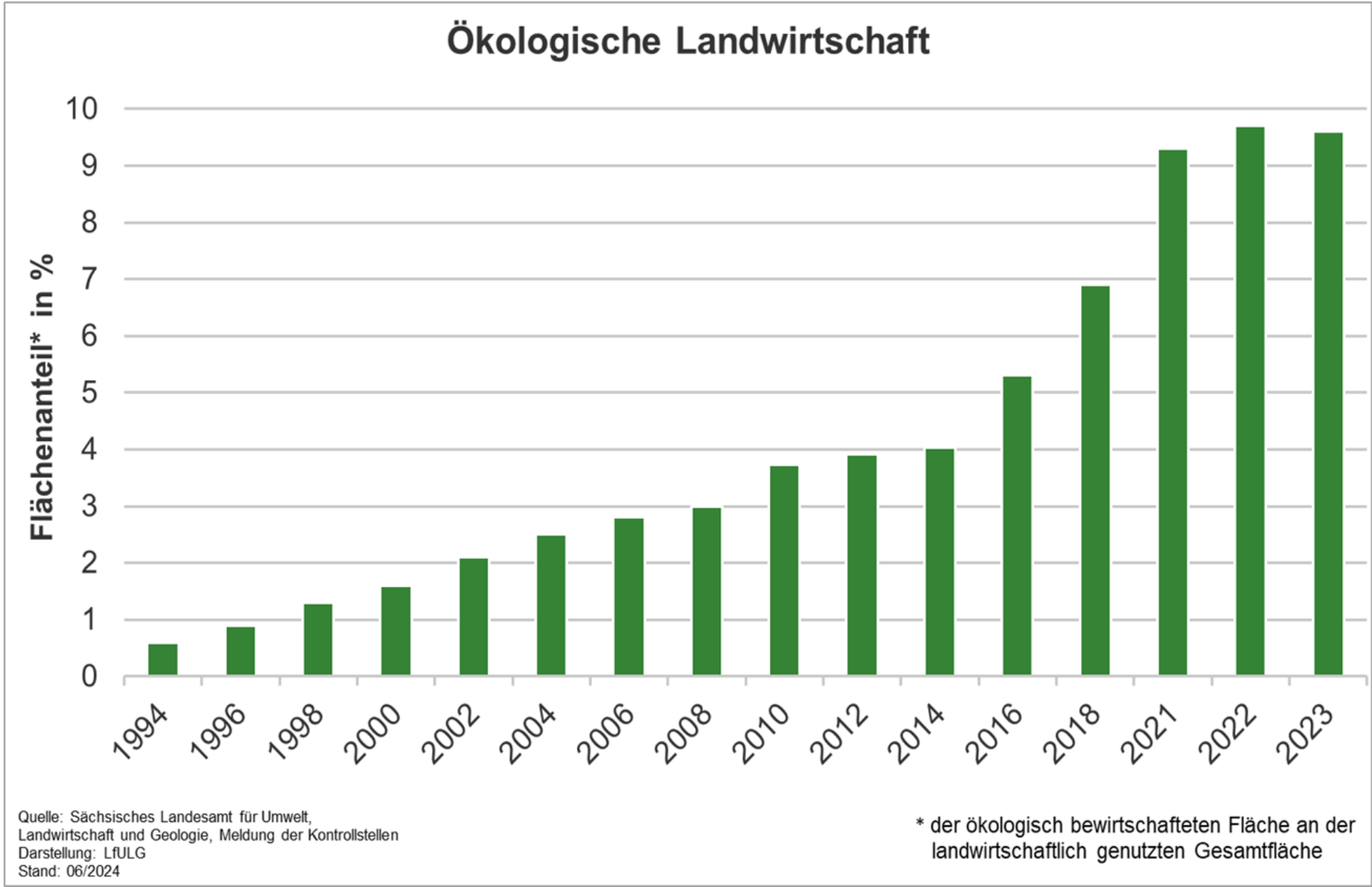
Entwicklung landwirtschaftlicher Öko-Betriebe nach Betriebsform



4.1) Ökolandbau in Sachsen

Strukturdaten

- Im Jahr 2000 lag der Flächenanteil der ökologisch bewirtschafteten Fläche in Sachsen noch bei 1,6 %.
- 2010 waren es bereits 3,7 % und im Jahr 2022 wurden 9,7 % der sächsischen landwirtschaftlichen Flächen ökologisch bewirtschaftet. Im Jahr 2023 sank der Anteil der Bio-Fläche um 0,1 %
- Die Anzahl der Betrieb sank erstmals und das über alle Rechtsformen



4.2) Ökolandbau in Sachsen

Bodennutzung

